



Weihnachten

Abend ist's und weiße Flocken rieseln nieder,
füllen Berg' und Täler ein so weiß.

Feierlich die Glocken klingen –
Alte Lieder hör' ich singen –
heil'ge Nacht so kamst du wieder,
gnadenvolle Weihnachtszeit.

Aus verschneiten Bauernfenstern
tropft das Licht gelb in den Schnee.

In allen Stuben mild die Kerzen brennen
und viele Kinderaugen fromm erglänzen.

Ich hör' den Sang vom Frieden allen
Menschen und seh'
die Liebe durch die Gassen geh'n.

(Otto Heinrich Klingele 1917 – 1995)

Wir wünschen allen Mitbürgerinnen &
Mitbürgern und unseren Gästen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
& ein gutes Neues Jahr

Andreas Wießner, Bürgermeister

Die Ortsvorsteher

Friedolin Kunz, Aftersteg
Alfred Zielinski, Geschwend
Markus Hendel, Muggenbrunn
Hanspeter Steinebrunner, Präg-Herrenschwand
Sven Behringer, Schlechtnau
Heribert Wunderle, Todtnauberg



NOTDIENSTE



Der Dienst beginnt jeweils 8.30 Uhr und endet 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter

www.aponet.de
oder unter der Rufnummer
0800 0022 833 (kostenlos)

Apotheken-Bereitschaft 21.12.2018 – 13.01.2019

Fr., 21.12. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343
Sa., 22.12. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042
So., 23.12. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570
Mo., 24.12. Belchen-Apotheke, Schöna, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140
Di., 25.12. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655
Mi., 26.12. Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160
Do., 27.12. Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627

Fr., 28.12. Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134
Sa., 29.12. Stadtapotheke, Wehr, Hauptstr. 69, Tel.: 07762/52280
So., 30.12. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620
Mo., 31.12. Apotheke am Wehrahof, Wehr, Hauptstr. 4-6, Tel.: 07762/7089746
Di., 01.01. Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993
Mi., 02.01. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343
Do., 03.01. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042

Fr., 04.01. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570
Sa., 05.01. Belchen-Apotheke, Schöna, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140
So., 06.01. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655
Mo., 07.01. Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160
Di., 08.01. Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627
Mi., 09.01. Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134
Do., 10.01. Stadtapotheke, Wehr, Hauptstr. 69, Tel.: 07762/52280

Fr., 11.01. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620
Sa., 12.01. Apotheke am Wehrahof, Wehr, Hauptstr. 4-6, Tel.: 07762/7089746
So., 13.01. Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993

Ärzte Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)



Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)



Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst (Sprechstunde in der Praxis an Wochenenden und Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr) unter der Ruf-Nr. 0180 32255535 zu erfahren



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
Schopfheim – Schöna
Telefon 07622/64020

Beratung

Kinder-Jugendtelefon (Mo. – Fr. von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos)

0800/1110333

Telefon-Seelsorge (kostenlos)

0800/1110111

Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)

07621/410-5256

Drogenberatung des bwl. Außenstelle Zell i.W.,

Schopfheimer Str. 55, Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr (14-tägig)

07621/1623490

Kinderschutzbund Schopfheim, Bürozeiten: Mo.– Fr., 9.00 bis 12.00 Uhr, psych. Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung:

07622/63 929

Jugendarbeit Todtnau, Dipl.-Pädagoge Robert Ossenkopp, Robert.Ossenkopp@caritas-loerrach.de

07673/206 (Büro)

Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr

mobil 0152 592 20 778

NOTDIENSTE

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541



Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93
E-Mail: anna.koc@caritas-loerrach.de

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 93
E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Florian Schumacher Tel.: 07673/ 340 80 95
E-Mail: florian.schumacher@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26

79677 Schönau im Schwarzwald

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 9.00 bis 16.00 Uhr

Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Absetzung von Abwassergebühren bei landwirtschaftlichen Betrieben mit Nutztierhaltung

Da Gülle, Jauche und andere Abgänge aus landwirtschaftlicher Tierhaltung nicht in die öffentlichen Abwasseranlagen eingeleitet werden dürfen, weisen wir auch in diesem Jahr die Landwirte darauf hin, dass diese nicht eingeleiteten Abwassermengen bei der Bemessung der Abwassergebühr auf Antrag abgesetzt werden können. Unter der Voraussetzung, dass das Tränkwasser im Stall aus dem öffentlichen Leitungsnetz bezogen wurde und ein Anschluss an die öffentlichen Abwasseranlagen bestand – also wenn für das bezogene Tränkwasser auch Abwassergebühren bezahlt werden müssten –, kann ein solcher Antrag gestellt werden. Abgesetzt werden entweder die tatsächlichen Verbrauchswerte gemäß Zählerstand eines separaten („of-

fiziellen“) Wasserzählers für den Stall oder pauschal 5 cbm je Großvieheinheit. Die entsprechenden Anträge für das Abrechnungsjahr 2018 liegen im Rathaus Todtnau (Zimmer 2.8) bereit, werden auf Anforderung aber auch online zugesandt (Tel.: 996-25, E-Mail: g.dutschke@todtnau.de).

Damit die Absetzung bei der Wasser-/ Abwasserabrechnung 2018 berücksichtigt werden kann, ist es erforderlich, dass die **Anträge bis spätestens 4. Januar 2019** im Rathaus Todtnau (Personal-/ Landwirtschaftsamt) vorliegen. **Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden!**

Todtnau, den 14. Dezember 2018
Bürgermeisteramt: Wießner

Einladung zum Neujahrsempfang der Stadt Todtnau

Zum traditionellen Neujahrsempfang der Stadt Todtnau am

**Mittwoch, 2. Januar 2019
um 19.00 in der
kleinen Turnhalle**

laden wir alle Einwohner
unserer Stadt herzlich ein.

Andreas Wießner
Bürgermeister



Landkreis Lörrach Recyclinghöfe & Deponie geschlossen

- die Recyclinghöfe im Landkreis Lörrach bleiben am **Donnerstag, den 27. Dezember 2018** geschlossen.
- die Kreismülldeponie Scheinberg bleibt am **Montag, den 24. Dezember (Heiligabend)** und am **Montag, den 31. Dezember (Silvester) 2018** geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Müllabfuhr vorverlegt



**Samstag
22. Dezember 2018**

statt
Montag, 24. Dez. 2018
(Heiligabend)

Einsammeln der Gelben Wertstoffsäcke

Montag, 7. Januar 2019

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!

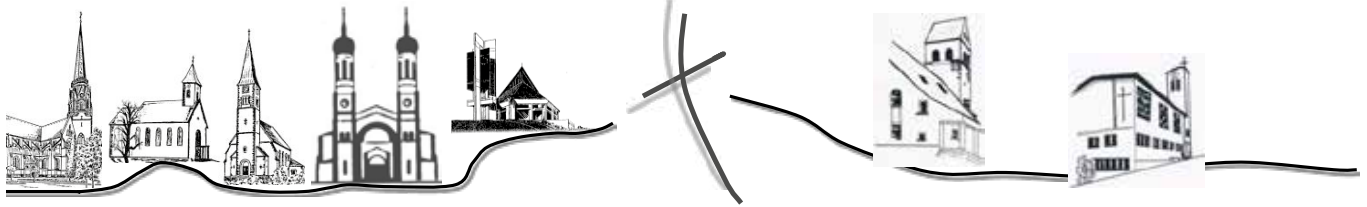


Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Sperrzeit in der Silvesternacht

Wir weisen darauf hin, dass nach den Vorschriften der Gaststättenverordnung die allgemeine Sperrzeit in der Nacht vom 31.12.2018 auf den 01.01.2019 (Neujahrsvorabend) für Schank- und Speisewirtschaften aufgehoben wird.
Todtnau, den 21. Dezember 2018
Bürgermeisteramt: Wießner



Katholische Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinden Schöna u und Todtnau

Wort der Woche:

Liebe Mitchristen,
in unseren Kirchen und in vielen Häusern und Wohnungen werden auf Weihnachten die Krippen aufgebaut, die uns das Weihnachtsgeschehen anschaulich machen. Wir feiern in diesen Tagen die Geburt Christi aber nicht bloß als Ereignis der Vergangenheit, sondern als aktuelles Geschehen. Wir feiern die Geburt Christi im Jahr 2018.

Zur Zeit der Geburt Jesu gab es genauso wie heute Not und Elend, Unterdrückung und Unfriede. Der Heiland kam also in unsere Welt, so wie sie ist. Jesus Christus wurde Mensch, um unser Leben zu teilen. Er wurde Mensch, um die Dunkelheit der Welt zu erhellen. Jesus Christus ist das Hoffnungszeichen Gottes in unserer Zeit. In den zahlreichen Gottesdiensten an Weihnachten feiern wir daher dankbar, dass Gott uns sein Antlitz zugeneigt und uns in Jesus seine ganze Liebe geschenkt hat. Ich lade zur Mitfeier herzlich ein und wünsche allen, besonders den Kindern und den Kranken, ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Ihr Pfarrer Helmut Löffler

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

Freitag, 21.12.18

Todtnau:
08.30 ökumenischer Schulgottesdienst
in der kath. Kirche Todtnau
15.30 Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim
Todtnau mit Ruth Schwald

Samstag, 22.12.18

Todtnau:
10.00-12.00 Entdeckerkiste
Krippenspielprobe

Sonntag, 23.12.18 – 4. Advent

Schöna u:
17.00 Offenes Adventssingen im Café
Goldmann mit der Mandelzweigband

Todtnau:
kein Gottesdienst
Einladung nach Schöna u ins Café
Goldmann

Montag, 24.12.18 – Heilig Abend

Schöna u:
16.00 Familienfreundlicher Gottesdienst zum
Heiligen Abend mit der Weihnachts-
geschichte in besonderer Form;
begleitet von Musikern des Gitarren-
kreises und der Mandelzweigband
17.30 Festgottesdienst um Heiligen Abend
mit Dekan i.R. HJ Zobel

Todtnau:

16.30 Familiengottesdienst
mit Krippenspiel mit Gemeindediakonin
R. Specht
18.00 Christvesper mit Weihnachtsmusik
mit R. Schwald

Dienstag, 25.12.18 – 1. Weihnachtstag

Schöna u:
10.00 Weihnachts-Gottesdienst mit
Abendmahl mit Pfarrer Wolff
begleitet von der Chorgemeinschaft
Aitern-Schöna u

Todtnau:

kein Gottesdienst
Wir laden ein nach Schöna u

Mittwoch, 26.12.18

Schöna u/Todtnau:
kein Gottesdienst
Wir laden ein nach Zell

Sonntag, 30.12.18 – 1. Sonntag nach Weihnachten

Todtnau:
10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Wolff

Mit dem Wochenspruch zum 1. Sonntag nach Weihnachten grüßen wir Sie sehr herzlich:

"Das Wort ward Fleisch und wohnte mitten unter uns,
und wir sahen seine Herrlichkeit." Joh 1,14a

Montag, 31.12.18 - Altjahrsabend**Schönau:**

17.00 Silvester Gottesdienst
mit Prädikant Thomas Lohse

Todtnau:

17.00 Gottesdienst in **Todtnauberg**
in der Jakobuskirche
mit Theologiestudent M. Gnädinger

Sonntag, 06.01.19 - Epiphania**Schönau:**

kein Gottesdienst
Wir laden ein nach Todtnau

Todtnau:

10.00 Gottesdienst mit R. Schwald

Dienstag, 08.01.19**Schönau:**

19.30 Probe Mandelzweigband

Todtnau:

09.00-11.00 Pfarrbüro

Mittwoch, 09.01.19**Schönau/Todtnau:**

15.00-17.30 Konfirmandenunterricht in Schönau

Schönau:

19.00-20.30 offenes Vorbereitungstreffen für den
„GiK“ (Gottesdienst im Kreis) am 27. Jan

Donnerstag, 10.01.19**Schönau:**

19.45 offener Hauskreis im Café Goldmann

Todtnau:

09.00-11.00 Pfarrbüro

Sonntag, 13.01.19 – 1. Sonntag nach Epiphania**Schönau:**

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl
mit Pfarrer Wolff

Todtnau:

17.00 Gottesdienst mit Abendmahl
mit Pfarrer Wolff

Den Predigttext kann man in der Bibel
nachlesen oder im Internet:

**Aktuelles**

Die Pfarrgemeinden Todtnau und Schönau sind zur Zeit
vakant.

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an das Dekanat in
Lörrach (07621/577096-0).

Wiesentäler Evangelien Abschrift

Einladung zu ersten Redaktionssitzung
am 14. Januar 2019, 19.00 – 20.30 Uhr
in Schönau, Gemeindesaal Bergkirche

Wir haben uns vorgenommen, die vier Evangelien aus
der Bibel abzuschreiben. Dabei sollen möglichst viele
Menschen aus Zell, Todtnau und Schönau mit

abschreiben können. Diese Aktion muss vorbereitet
werden. Dafür laden wir alle, die interessiert sind, bei der
Vorbereitung mitzugestalten, zu unserem ersten Treffen
ein. Es soll beraten werden, aus welcher Übersetzung wir
abschreiben, in welchen Ort was abgeschrieben wird
usw.

Mit dem Wochenspruch zum 1. Sonntag nach Epiphania grüßen wir Sie sehr herzlich:

„Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.“
(Röm 8,14)

Ihre Gemeindediakonin Rebekka Specht und
Vakanzvertreter Pfarrer Kai Tilgner (Tel.: 07622/9859)

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:**Evangelisches Pfarramt Schönau**

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald

Tel.: 07673 389

Email: ekischoe@t-online.de

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Abholdienst: 07673 389

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau

Tel.: 07671 252

Email: todtnau@ekima.info

Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

Vakanzvertreter Pfarrer Kai Tilgner

Silberrankstr. 16, 79650 Schopfheim

Tel.: 07622 9859

Fax: 07622 668 752

Email: tilgner@ekischopfheim.de

Internet: www.dietrichbonhoeffergemeinde.de

www.ekima.info

Gemeindediakonin für Schönau und Todtnau

Rebekka Specht, Tel.: 0176 2433 7203

Email: rebekka.specht@gmail.com

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
OBERES WIESENTAL
vom 24.12.18 – 30.12.18**

Samstag, 22.12.18

15.00 – 15.30 Beichte in Schönau bei Pfarrer Löffler

18.30 Vorabendmesse in Todtnauberg

2. Gedenken Margarete Wunderle; Felix und
Frieda Riesterer und Sohn Karl; Gusti Schneider
und verstorbene Angehörige; Maria und
Reinhard Brender und verstorbene Angehörige;
Aloisia Nettekoven

19.00 Konzert in Todtnau, Kirche „Licht im Advent“ –
Johanneschor mit Gospelgruppe Todtnau

SONNTAG, 23.12.18 – VIERTER Adventssonntag

08.30 Hl. Messe in Todtnau

3. Gedenken Josef Auer und Jahrtag Maria
Auer; Maria und Franz Glaisner und
verstorbene Geschwister, Friedhilde und Franz
Ruf und verstorbene Angehörige

10.00 Hl. Messe in Schönau

17.00 Adventszauber in Schönau, Kirche

17.00 Rosenkranzandacht mit anschließender
Bündnisandacht der Schönstattfamilie in
Todtnau, Kirche

Montag, 24.12.18 – Heiliger Abend

*** Die Kinder dürfen gerne ihre Kässchen zum Weltmissionstag bei den Krippenfeiern abgeben ***
In allen Gottesdiensten ADVENIAT-KOLLEKTE

- 16.00 Krippenfeier in Schönau
- 16.30 Krippenfeier in Todtnauberg
- 17.00 Krippenfeier in Geschwend mit Band
- 17.00 Weihnachtsandacht mit Krippenspiel und Bläsergruppe in Todtnau
- 17.00 Christmette in Wieden mit Krippenfeier und unter Mitwirkung der Bergmannsjugendkapelle
- 17.00 Christmette in Muggenbrunn mit Pfr. Kohler
- 21.00 Christmette in Schönau

**Dienstag, 25.12.18 – HOCHFEST DER GEBURT
DES HERRN –
1. Weihnachtstag**

*** in allen Gottesdiensten ADVENIAT-KOLLEKTE ***

- 08.30 Weihnachtsamt in Todtnau unter Mitwirkung des Johannes-Chores
- 10.00 Weihnachtsamt in Todtnauberg Jahrtag Pfarrer Franz Hillig
- 10.00 Wortgottesfeier zum Hochfest Weihnachten mitgestaltet von den Ministranten und dem Kirchenchor Wieden
- 10.00 Weihnachtsamt in Schönau Der Kirchenchor Schönau singt die Pastoralmesse in C von Ignaz Reimann
- 17.00 Weihnachtsvesper in Schönau mit Aussetzung und sakramentalem Segen

**Mittwoch, 26.12.18 – HL. STEPHANUS –
2. Weihnachtstag**

- 08.30 Hl. Messe in Geschwend mitgestaltet vom Kirchenchor Geschwend 2. Gedenken Irmgard Asal;
- 08.30 Wortgottesfeier in Schönau gestaltet von Gemeindereferent Markus Oehler mitgestaltet vom Belchenland-Chor
- 10.00 Hl. Messe in Todtnau Pfarrer Franz Hillig, Josef Kunz, Schwester Petrana und Schwester Rogata, Heinrich und Peter Paschek

Donnerstag, 27.12.18 – Hl. Johannes, Apostel

- 17.00 Rosenkranz in Schönau
- 18.30 Rosenkranz in Wieden
- keine** Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Freitag, 28.12.18 – Unschuldige Kinder

- 17.00 Rosenkranz in Schönau
- keine** Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 29.12.18 – Fünfter Tag der Weihnachtsoktav

- 18.30 Vorabendmesse in Todtnau 3. Gedenken Ingrid Dietsche; 3. Gedenken Alfred Wunderle; 3. Gedenken Donato Pedota; verstorbene Eltern und Angehörige der Familie Volk-Bucur

SONNTAG, 30.12.18 – Fest der Heiligen Familie

- 08.30 Hl. Messe in Todtnauberg Jahrtag Rosa Schreiber
- 10.00 Hl. Messe in Schönau
- 17.00 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
OBERES WIESENTAL
vom 31.12.18 – 06.01.19**
**Montag, 31.12.18 – Heiliger Silvester
Jahresschluss**

- 17.00 Wortgottesfeier zum Jahresschluss in Schönau mit Gemeindereferent M. Oehler
- 17.00 Hl. Messe zum Jahresschluss in Wieden 3. Gedenken Fridolin Sprich; Franz Laile und verstorbene Angehörige; für die armen Seelen
- 17.00 Wortgottesfeier mit Frau Bauer in Todtnau, Kirche

**Dienstag, 01.01.19 – NEUJAHR - Hochfest
der Gottesmutter Maria**

- 10.00 Hl. Messe in Todtnau
- 17.00 Hl. Messe in Geschwend unter Mitwirkung der Bläsergruppe
- 17.00 Rosenkranz in Schönau

Mittwoch, 02.01.19 – Hl. Basilius, Hl. Gregor

- 17.00 Rosenkranz in Schönau
- 19.00 Hl. Messe in Präg Rosa und Erwin Strohmeier und verstorbene Angehörige; Klaus Thoma; Heiko Lais

Donnerstag, 03.01.19

- 17.00 Wortgottesfeier in Schönau, Seniorenzentrum mit Kommunionfeier
- 17.00 Rosenkranz in Schönau
- 18.30 Rosenkranz in Wieden
- 19.00 Hl. Messe in Wieden

Freitag, 04.01.19

- 15.30 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier in Todtnau, Alten- und Pflegeheim
- 19.00 Hl. Messe in Schönau anschließend stille Anbetung 3. Gedenken Gertrud Kiefer, Ittenschwand

Samstag, 05.01.19 – Hl. Johannes N. Neumann

*** in allen Gottesdiensten Segnung von Salz, Wasser und Kreide und AFRIKA-Kollekte ***

- 18.30 Vorabendmesse in Todtnauberg mit Abschluss der Sternsingeraktion in Todtnauberg Hans Schneider und Geschwister; Jahrtag Karl-Heinz Schmitt

SONNTAG, 06.01.19 – Erscheinung des HERRN

*** in allen Gottesdiensten Segnung von Salz, Wasser und Kreide und AFRIKA-Kollekte ***

- 08.30 Hl. Messe in Geschwend mit Aussendung der Sternsinger unter Mitwirkung des Kirchenchores St. Wendelin im Gedenken an die Verstorbenen des Chores gestifteter Jahrtag Josef und Elisabeth Lais; Jahrtag Paul Strohmeier
- 08.30 Hl. Messe in Wieden mit Aussendung der Sternsinger Jahrtag Berta und Franz Walleser; Albert und Emma Sprich und verstorbene Angehörige; →

Sigrid, Stefan, Lina, Hans und Renate Behringer; Hedwig und Siegfried Lais; Josefine Beckert; Hilda Riesterer; Otto und Hilda Gutmann und Angehörige; Josef Lais; August Behringer; Alfred und Mathilde Klingele und verstorbene Angehörige; Karl Gutmann und Angehörige

- 10.00 Wortgottesfeier in Schönau gestaltet von Gemeindefereferent Markus Oehler und den Sternsängern Schönau
mit Abschluss der Sternsingeraktion in Schönau
- 10.00 Hl. Messe in Todtnau
mit Abschluss der Sternsingeraktion in Todtnau
- 17.00 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
OBERES WIESENTAL
vom 07.01.19 – 13.01.19**

Montag, 07.01.19 – Taufe des HERRN

- 17.00 Rosenkranz in Schönau

Dienstag, 08.01.19 – Hl. Severin

- 14.30 Hl. Messe in Todtnau mit Pfr. Leppert
2. Gedenken Gertrud Burkart; 3. Gedenken
Wilhelmina Rotzinger; Ernst Steinebrunner
- 17.00 Rosenkranz in Schönau

Mittwoch, 09.01.19

- 17.00 Rosenkranz in Schönau
- 19.00 Hl. Messe in Brandenberg
Renate Lorenz und Agnes Kunz

Donnerstag, 10.01.19

- 17.00 Rosenkranz in Schönau
- 17.00 Rosenkranz in Todtnauberg
- 18.30 Rosenkranz in Wieden
- 19.00 Hl. Messe in Wieden
Valentin Fiedler; Arthur Behringer und Barbara
Stiefvater; Gottlieb Klingele; Friedolin Sprich; für
die armen Seelen

Freitag, 11.01.19

- 15.30 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier in Todtnau,
Alten- und Pflegeheim
- 17.30 Bibelkreis in Schönau/Pfarrhaus
- 19.00 Hl. Messe in Schönau
anschließend stille Anbetung
Jahrtag Werner Wuchner; Jahrtag Thomas Bläsi
und verstorbene Angehörige der Familien
Bläsi/Steinebrunner; Elisabeth Kämmerle; Maria
Steiger; Manfred Böhler, Wembach; Karl
Rümmele, Präg; für die armen Seelen;
zu Ehren des Hl. Bruder Klaus

Samstag, 12.01.19

- 18.30 Vorabendmesse in Todtnauberg
mit Abgabe der Firmanmeldungen
Jahrtag Gebhard Rotzinger und Geschwister;
Aloisia Nettekoven; Jahrtag Albert und Theresia
Brender

SONNTAG, 13.01.19 – 2. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 Hl. Messe in Todtnau
mit Abgabe der Firmanmeldungen
- 10.00 Hl. Messe in Schönau
mit Abgabe der Firmanmeldungen
- 11.30 Tauffeier in Todtnau

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Besetzung der Pfarrbüros

Das Pfarramt Schönau ist am 27.12. und 31.12.2018 nicht besetzt.

Das Pfarrbüro Todtnau ist vom 27.12.18 bis einschließlich 04.01.19 nicht besetzt.

Das Pfarrbüro Todtnauberg ist am 24.12.2018 und 04.01.2019 nicht besetzt.

In der ersten Januarwoche vom 02.01.-04.01.2019 sind wir im Pfarramt Schönau von 10.00 bis 12.00 Uhr erreichbar.

In seelsorgerlichen Angelegenheiten ist Pfarrer Löffler persönlich zu sprechen. Sollten Sie ihn nicht antreffen, können Sie ihn unter der Tel.07673/889201 auf den Anrufbeantworter oder über eine schriftliche Mitteilung mit Angabe von Adresse und Telefon erreichen.

Beichttermin:

Samstag, 22.12.18 15.00 - 15.30 Uhr in Schönau
Pfarrer Löffler

Beicht- und Gesprächstermine nach Absprache sind auch möglich.

Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit:

Im Januar findet keine Hauskommunion statt.

Nächste Hauskommunion Freitag 01. Februar 2019 ab 8.30 Uhr

**Tauftermine 2019 jeweils 11.30 Uhr,
in Todtnauberg künftig um 12.00 Uhr**

So. 13. Januar	Pfarrer Löffler	Todtnau
So. 10. Februar	Pfarrer Löffler	Schönau
So. 24. Februar	Pfarrer Löffler	Geschwend
So. 24. März	Pfarrer Löffler	Wieden
So. 07. April	Pfarrer Löffler	Geschwend

Das Sakrament der Taufe und die Aufnahme in die Gemeinschaft der Kirche feiern wir am Sonntag, 13.01.2019 in Todtnau mit:

Linus Franz Eltern: Carola und Darije Sättele,
Todtnau

Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!

Aus unserer Seelsorgeeinheit sind im November 2018 verstorben:

Gertrud Kiefer, Fröhnd-Ittenschwand
Cordula Schweißing, Fröhnd-Holz
Hildegard Kemmler, Höchenschwand, früher Schönau
Ursula Keller, Schönau
Gertrud Burkart, Todtnau
Irmgard Asal, Todtnau-Geschwend
Wilhelmina Rotzinger, Todtnau
Margareta Wunderle, Todtnau

Gedenken wir im Gebet unseren Verstorbenen!

Wofür wir danken:

MISSIO-Kollekte: 1.587,25 €

Kollekte für Priesterausbildung in Osteuropa: 333,4 €

Diasporakollekte: 353,48 €

Krippenfeiern an Heilig Abend für die Jüngsten in unserer Seelsorgeeinheit:

Schönaum um 16.00 Uhr

Um 16.00 Uhr findet am Montag, den 24.12.18 eine Krippenfeier für die Kleinen unserer Pfarrei statt. Unser Krippenspiel endet mit der Weitergabe des Friedenslichtes aus Bethlehem (siehe unten). Hierzu gibt es, wenn Sie dies wünschen, Kerzen mit einem Windbecher zum Preis von 1,00 €.

Todtnauberg um 16.30 Uhr

Zusammen mit Gemeindeferentin Frau Kunz-Pircher gestalten die Grundschüler von Todtnauberg und Muggenbrunn auch dieses Jahr wieder die Krippenfeier.

Geschwend um 17.00 Uhr

Das schon traditionelle Krippenspiel findet auch in diesem Jahr wieder am **24.12.2018** in der Kirche St. Wendelin in Geschwend statt. Um **17.00 Uhr** beginnen die Kinder mit der Weihnachtsgeschichte. In diesem Jahr wird die Aufführung von einer Band begleitet. Wir laden ganz herzlich alle Kinder mit Ihren Angehörigen ein, ebenso alle die sich an diesem Abend auf die Heilige Nacht einstellen möchten.

Herzliche Grüße das Vorbereitungsteam und alle Akteure.

Wieden um 17.00 Uhr

In Wieden ist die Krippenfeier mit der Christmette verbunden. Um 17.00 Uhr beginnt der Gottesdienst, dessen Wortgottesteil als Krippenfeier für die Kleineren ausgelegt ist – daran angebunden ist die Eucharistiefeier als Christmette. Auch hier können sie Kerzen zum Preis von 1,00 € erwerben umso das Weihnachtslicht mit nach Hause nehmen zu können.

Todtnau um 17.00 Uhr

Einladung zur Weihnachtsandacht mit Krippenspiel und Bläsergruppe. Am Montag, den 24.12.2018 um 17.00 Uhr laden wir alle recht herzlich zur Weihnachtsandacht ein. Wir hören und sehen beim Stabpuppenspiel die Geschichte von der Herbergssuche. Gemeinsam wollen wir uns auf Weihnachten einstellen, und uns bei weihnachtlichen Klängen über die Geburt von Jesus freuen. Alle sind herzlich willkommen.

Ihr Kinder – und Familienausschuss

Das Adventsopferkässchen können die Kinder ab dem 24. Dezember an der Krippe abgeben. Es geht an das Kindermissonswerk, das mit Entwicklungsprojekten Kindern in der ganzen Welt mit der Hilfe zur Selbsthilfe die Lebenschancen der Armen und Entrechteten fördert. Herzlichen Dank, liebe Kinder, für eure Gabe.

ADVENIAT

Auch in diesem Jahr rufen uns die deutschen Bischöfe zur Unterstützung der Adveniat-Aktion auf.

Das Motto der diesjährigen Aktion lautet: „Chancen geben – Jugend will Verantwortung“. Unsere Aufmerksamkeit wird damit auf die Situation benachteiligter Jugendlicher in Lateinamerika und in der Karibik gelenkt. Wir sind eingeladen mit unserem Weihnachtsoffer Adveniat dazu beizutragen, dass die Lage der Menschen in Lateinamerika verbessert wird.

Sterningeraktion 2019

Gefeiert wird dies in der **Pfarrei Schönaum** mit dem Gottesdienst am Sonntag, den 6.1.2019 um 10.00 Uhr. In Ihrem Ortsteil sind wir voraussichtlich nach folgendem Plan unterwegs:

In Schönaum: Wir beginnen immer um ca. 9.30 Uhr in

2.1.2019 Schönenberg Fröhd, Schönaum, Aitem,

3.1.2019 Wembach, Schönaum,

4.1.2019, Tunau, Utzenfeld, Schönaum

5.1.2019 Brand, Rest Schönaum, Böllen, Utzenfeld

In der Pfarrei Wieden werden die Sternsinger am **6.1.2019** den ganzen Tag unterwegs sein. Beginn mit dem **Gottesdienst um 8.30 Uhr**.

In der Pfarrei Geschwend und Präg besuchen die Sternsinger Sie am **6.1.2019** ebenfalls nach dem **Eröffnungsgottesdienst um 8.30 Uhr**

In der Pfarrei Todtnau sind die Sternsinger vom 04.01. bis einschließlich 06.01.2019 unterwegs. **Bitte die Information unter St. Johannes Baptist lesen.**

In der Pfarrei Todtnauberg sind die Sternsinger am Freitag, den 04.01. ab 16.00 Uhr und Samstag, den 05.01.19 ab 11.00 Uhr unterwegs.

Wir hoffen, dass wir dieses Jahr alle Häuser guten Willens besuchen können und bitten um Ihr Verständnis, wenn die angegebenen Zeiten nicht immer zu schaffen sind. Wir freuen uns, wenn die Sternsinger bei Ihnen eine freundliche Aufnahme finden, und Sie die weltweite Hilfsaktion von Kindern für "Kinder ein Zuhause geben" unterstützen. Sie haben die Möglichkeit, wenn wir Sie nicht antreffen uns Ihre Spende zu überweisen:

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Stichwort "Sternsinger 2019"

IBAN: DE62 6835 1557 0018 0066 01

Sparkasse Wiesental

Hierfür danken wir Ihnen mit einem herzlichen Vergelt 's Gott. Ihre Sternsingerinnen und Sternsinger

Afrikatag 2019

Die Kollekte zum Afrikatag wurde 1891 von Papst Leo XIII. eingeführt, ursprünglich zur Bekämpfung der Sklaverei. Seither kommt die Kollekte kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zugute, die sich in Afrika für Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden einsetzen. Dafür brauchen sie auch eine gute Aus- und Fortbildung.

Mit der Kollekte zum Afrikatag werden Projekte unterstützt, in denen Menschen durch Zuspruch und Bildung zu mehr Selbstbestimmung und Eigeninitiative befähigt, ermutigt und bestärkt werden. Dieser Dienst an der Freiheit des Menschen durch Bildung ist ein entscheidender Beitrag der afrikanischen Kirche zur ganzheitlichen Entwicklung des Kontinents.

Am 6. Januar 2019 findet in unserer Diözese die Afrikakollekte statt.

Start der Firmvorbereitung 2019

Mit der Anmeldung zur Firmung in einem Gottesdienst beginnt in unserer Seelsorgeeinheit die Vorbereitung der Firmbewerberinnen und Firmbewerber auf die Firmung 2019. Zur Auswahl stehen drei Vorbereitungswege: der Film-Firmweg, der Gruppenstunden-Firmweg und der Wallfahrts-Firmweg. Die Jugendlichen sind eingeladen, ihre Anmeldungen in einem der Gottesdienste vom **12. und 13. Januar 2019** abzugeben. An diesem Wochenende finden die Gottesdienste am Samstag um 18.30 Uhr in Todtnauberg (Jugendgottesdienst), am Sonntag um 8.30 Uhr in Todtnau und 10.00 Uhr in Schönau statt.

Ein Tag für uns – für Brautleute die sich trauen lassen wollen:

Die neuen Seminare für das Jahr 2019 stehen fest. Näheres können sie in den Prospekten nachlesen. Sie sind in unseren Kirchen am Schriftenstand zum Mitnehmen ausgelegt.

“Adventszauber“

Sonntag, 23.12.2018 4. Advent
um 17.00 Uhr kath. Kirche Schönau

Sänger und **Musiker** aus der gesamten Region laden zu einem besinnlichen, heiteren und stimmungsvollen Adventskonzert ein. In der festlich, warm geschmückten Kirche erwarten Sie fröhliche Kinder, Frauen- und Männerstimmen und herrlich vorweihnachtlich klingende Instrumente: Panflöte, Akkordeon, Bläserquintett, Trommel, Gitarre, Klavier und Stabspiel. Mit Geschichte, Gedicht und Instrumentenklang, mit Kinderstimmen und mehrstimmig Gesang, wollen wir die Vorfreude auf den Heiligen Abend gemeinsam erleben. Gesamtleitung: Katrin und Thomas Braun

Benefiz-Konzert für: **Ärzte ohne Grenzen**

WIR UNTERSTÜTZEN



2018

Aktuelles aus den Gemeinden



Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan

- Fr. 21.12.18: Selina, Emma, Manuel, Nicolas, Maxi, Sina, Alina, Helena, Sarah
So. 23.12.18: Gruppe C
Mo. 24.12.18: nach Einteilung (Christmette)
Di. 25.12.18: nach Einteilung
Di. Andacht: Alina B., Manuel, Nicolas, Franziska S., Selina, Ariane
So. 30.12.18: Gruppe A
Fr. 04.01.19: Anika, Hanna, Jana, Julia, Luise, Mona
Fr. 11.01.19: Alina B., Nicolas, Manuel, Ariane, Gloria, Rosalie, Moritz
So. 13.01.19: Gruppe B

Die Ministrantenprobe auf Weihnachten mit dem Pfarrer ist am Montag, 24.12. um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Kirchenchor Schönau

- Fr. 21.12.2018 20.15 Uhr Hauptprobe für Weihnachten in der Kirche
Di. 25.12.2018 10.00 Uhr Weihnachtsamt
Fr. 11.01.2019 19.00 Uhr Vorstandsitzung Gasthaus Vier Löwen
Fr. 18.01.2019 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal

Handarbeitsnachmittag

Am Mittwoch, den 30.01.19 beginnen wir wieder von 14.00 – 16.00 Uhr im Kath. Pfarrsaal Schönau.
Das Handarbeitsteam



Allerheiligen, Wieden

Ministranten

- Mo. 24.12.18: alle
Di. 24.12.18: alle
Mi. 25.12.18: alle

Proben für Weihnachten:

- Mo. 24.12.18 um 16.00 Uhr mit dem Pfarrer
Di. 25.12.18 um 09.00 Uhr
So. 31.12.18 um 16.00 Uhr

- So. 31.12.18: alle
Do. 03.01.19: Gruppe 1
So. 06.01.19: Sternsinger
Do. 10.01.19: Gruppe 2



St. Johannes Baptist Todtnau

Konzert Johanneschor mit Gospelgruppe Todtnau

Termin: Samstag, 22.12.2018 – 19.00 Uhr
Ort: Kirche Todtnau

Ministranten

Die Ministrantenprobe für Weihnachten mit dem Pfarrer ist am Samstag, 22.12. um 10.00 Uhr in der Kirche.

Licht aus Bethlehem – Friedenslicht

Wie in den vergangenen Jahren haben Sie auch dieses Jahr die Möglichkeit, das „Licht aus Bethlehem“ für sich und andere Menschen in Ihre Häuser und Wohnungen zu holen. Das Friedenslicht steht spätestens ab Sonntag, 23.12.2018 zur Hl. Messe um 08.30 Uhr in der Todtnauer Kirche nebst Kerzen und entsprechenden Behältern zur Verfügung – sofern möglich, bereits zum Konzert „Licht im Advent“ am Samstagabend, 22.12.2018 um 19.00 Uhr. Herzliche Einladung an alle. Sicherlich auch eine schöne Geste z. B. anlässlich eines Krankenbesuches.

Sternsingeraktion 2019 Todtnau

Anmeldung erforderlich

Leider konnten dieses Jahr nicht genügend Kinder für die Sternsingeraktion in **Todtnau-Stadt und Schlechnau** begeistert und gefunden werden. Deshalb ist es nicht anders möglich, als den Besuch der Sternsinger nur auf Anmeldung stattfinden zu lassen. Wünschen Sie den Besuch der Sternsinger, so bitten wir Sie, sich bis

einschließlich 01. Januar 2019 in nachstehender Form zu melden:

- Eintragung in der ausgehängten Liste in der Kirche Todtnau oder
- Anruf Pfarrbüro Todtnau (Tel. Nr. 07671/224; bitte auf AB sprechen, da Anrufweiterleitung an das Pfarramt Schönau) oder
- per E-Mail an: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Außerdem gibt es in der Kirche auch die Möglichkeit für Kinder in Peru und weltweit, vor allem mit Behinderung, zu spenden. Es wird extra für die Sternsingeraktion 2019 eine Spendenkasse aufgestellt.

Den Segen können Sie auch im Dreikönigs-Gottesdienst am 06. Januar 2019 entgegennehmen.

Bibelabend in italienischer Sprache

Termin: Dienstag, 15.01.2019 – 18.00 Uhr

Ort: Pfarrheim Todtnau



St. Wendelin Geschwend

Ministrantenplan

Mi. 26.12.18: alle

Di. 01.01.19: alle

So. 06.01.19: alle

Chiemgauer Klänge in St. Wendelin

Die Sängerinnen und Sänger vom Kirchenchor St. Wendelin Geschwend proben fleißig an der Deutschen Bauernmesse, auch bekannt als Hubertusmesse von Annette Thoma. Die Grundlage dieser Messe besteht aus einfachen, aber wunderschönen Melodien aus der alpenländischen Volksmusikszene, die von der Autorin Annette Thoma mit liturgischen Texten versehen wurden. Somit ist ein Werk entstanden, das für ein Weihnachtsgottesdienst wie geschaffen ist. Im Original wird diese Messe von einer Saitenmusik mit Gitarre, Harfe und Hackbrett begleitet. Bei uns übernimmt diesen Part Frau Wetzels mit dem Keyboard. Wir laden schon jetzt dazu ein, den Weihnachtsgottesdienst am **Stephanstag, den 26.12.2018 um 8.30 Uhr** in der Kirche St. Wendelin in Geschwend zu besuchen.



St. Jakobus Todtnauberg

Ministranten- und Lektorenplan

Sa. 22.12.18: Floris, Florian, Miriam, Kim -bd-bö-

Di. 25.12.18: alle -ms-eb-

So. 30.12.18: Floris, Miriam, Kim, Nela -pb-bd-

Sa. 05.01.19: alle -eb-bö-

Sa. 12.01.19: Floris, Florian, Miriam, Nela -ms-bd-

Sternsingeraktion 2019

An alle Kinder, die gerne mitmachen möchten und mindestens 7 Jahre alt sind: Wir treffen uns am Freitag, den 28.12.18 um 14.00 Uhr im Pfarrhaus zur Text- und Kleiderprobe. Unterwegs sind wir dann am Freitag, 04.01.19 ab 16.00 Uhr und am Samstag, 05.01.19 ab 11.00 Uhr.

Rosenkranz in Todtnauberg

Der erste Rosenkranz 2019 wird am **Donnerstag**, den 10.01.19 um 17.00 Uhr gebetet. Bitte beachten, dass dieser zukünftig immer donnerstags sein wird.

Abgabetermin Kirchenseite

Redaktionsschluss für die Kirchenseite vom 21.01.19 bis 27.01.19 ist am **Donnerstag, 10.01.2019 um 11.00 Uhr!** schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per Email an kirchenseite@web.de

Ansprechpartner in der kath. Seelsorgeeinheit

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

Email: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Mi. 17.00 – 18.00 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

Markus Oehler, Gemeindefereferent, Tel.: 07673 889-4799

Email: markus-oehler@seobwi.de

Gut erreichbar: Di. 10.00 – 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönau

Cyrella Kunz Pircher, Gemeindefereferentin,

Tel.: 07671 224 oder 07671 999382

Email: cyrella.kunzpircher@seobwi.de

Gut erreichbar: Mo. 9.00 – 10.00 Uhr Pfarrhaus Todtnau, sonst in der Regel vormittags

Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; **Fax:** 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

Email: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 – 12.00 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; **Fax:** 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Harter

Email: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo.+Mi.+Fr. 10.00-12.00 Uhr; Di. 14.00-17.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischniewski

Email: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: adolf.rombach@gmx.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

E-Mail: webmaster@seobwi.de



Todtnauer Nachrichten



Haus Barnabas, Utzenfeld (Eine überkonfessionelle, freie christliche Gemeinde)

*Und sie wird einen Sohn gebären,
und du sollst seinen Namen Jesus
nennen; denn er wird sein Volk ret-
ten von ihren Sünden.
Matthäus 1. 21*

Sonntag, 23. Dezember 2018

10.30 Uhr Gottesdienst auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

18.30 Uhr Weihnachtsfeier –
Die Weihnachtsgeschichte mit
Weihnachtsliedern

Donnerstag, 27. Dezember 2018

20.00 Uhr Bibelabend fällt aus

Sonntag, 30. Dezember 2018

10.30 Uhr Gottesdienst auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

Donnerstag, 3. Januar 2019

20.00 Uhr Bibelabend auf Deutsch
und Englisch im Gasthaus Engel

Sonntag, 6. Januar 2019

10.30 Uhr Gottesdienst auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

Donnerstag, 10. Januar 2019

20.00 Uhr Bibelabend auf Deutsch
und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!

Pastor Len Holder
Haus Barnabas im Engel
Utzenfeld
Telefon: 07673 7760



Der Mittagstisch – wir danken allen, die uns ein Stück Heimat geben

So wie es Herbststürme gibt, so ereignen sich auch in unserem Leben die großen und kleinen Wirbelstürme, die uns einiges abverlangen. Sollen wir unser „Fähnlein nach dem Winde drehen?“ Dauernde Wetterwechsel machen uns orientierungslos. Man sagt, unsere Zeit sei von Krisen und Umbrüchen geprägt. Wir Älteren können dazu nur sagen, dass es „früher“ auch schon so war. Und wenn wir noch weiter in die Geschichte zurückgehen, lesen wir bei den Geschichtsschreibern dazu wenig Aufbauendes.

Auch heute werden Dinge getan, die uns ängstigen und bedrücken, wenn wir an die Konsequenzen denken. Nach so vielen Schreckensbotschaften benötigen wir alle dringend die „Weihnachtsbotschaft“, die besagt: Das Große, Souveräne, nicht Begreifbare, das wir Gott nennen, wird ohne Show, sondern fast unauffällig uns gleich, wird zugänglich, wird zum Menschen, zum Diener, wird Gemeinschaft. Ein wirklicher „Herrscher“ kommt ohne Hofstaat, ohne Pomp und Herrlichkeit. Er verbreitet weder Furcht noch Schrecken. Übelste Drohungen und sinnlose Opfer sind ihm zuwider. Er will für alle Menschen, dass sie Leben und Frieden haben. Das ist Chefsache!

Eine gute Gemeinschaft sichtbar machen – das ist uns und all unseren Gastwirten beim Mittagstisch ein Anliegen. Auf dem noch vor uns liegenden Lebensabschnitt brauchen wir Menschen, die uns sagen: „Komm, beschäftige dich mit anderen Menschen, mach den Fernseher aus, lass deine Näh- oder Strickarbeit liegen, mach morgen an deiner Bastelarbeit weiter und leg dein Buch zur Seite. Freu dich, sing, iss, lach und bete mit uns.“

So danken wir heute Familie Hilger vom Landgasthaus „Kurz“ in Brandenburg für den ausgezeichneten Mittagstisch. Festlich gestimmt erlebten wir große vorweihnachtliche Freude. Frohmachende Geschichten, gemeinsam Mahlhalten und eine gute Gemeinschaft – das geht zu Herzen. So erlebten wir einen sehr schönen Jahresabschluss im Landgasthaus „Kurz“.

Im Laufe des Jahres erfahren wir offene Zugänge zu unseren Gastgebern, erleben Eigenständiges und Gemeinschaftliches, Vielfalt und Einheit. Das alles ergibt eine große Lebendigkeit. Wir möchten uns heute dafür bei allen ganz herzlich bedanken, die uns damit auch ein Stück Heimat geben. Unsere Gastgeber sind: Familie Wasmer-Mink („Lawi-

ne“ in Fahl), Familie Spürgin („Hirschen“ in Brandenburg), Familie Hilger („Landgasthaus Kurz“ in Brandenburg), Familie Bernauer („Feldberg“ in Todtnau), Familie Calvi („Eisdiele DaCalvi“ in Todtnau), Marita Steinebrunner & Team (Altenheim Todtnau), Familie Koufalis („Santorini“ in Schlechttau), Genossenschaftliches Dorfgasthaus „dasrößle“ in Geschwend, Familie Mühl („Hirschen“ in Präg), Familie Hupfer („derWaldfrieden“ in Herrenschwand) und Familie Answald („Sonnenhof“ in Präg).

Lieben Dank auch dem DRK Todtnau, das uns immer wieder den Bus unentgeltlich zur Verfügung stellt. Dies alles sind Beispiele, dass unsere kleine Welt noch voller Hilfsbereitschaft ist. Es gibt in Todtnau noch viele Vereine, die dies das ganze Jahr durch praktizieren. Strecken Sie deshalb immer wieder Ihre Antennen aus und erspüren Sie, was Ihnen speziell gut tut und wo Sie dabei sein möchten. Ich möchte Sie deshalb ermutigen, immer wieder die Gemeinschaft zu suchen.

Unser nächster Mittagstisch ist am

**Mittwoch, den 2. Januar 2019
um 12.00 Uhr im Gasthaus
„Lawine“ in Fahl**

Abholung: 11.20 Uhr Oberstraße, dann Brandenburgstraße und Marktplatz. Fahrdienst: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Helga Korhammer (Tel. 673), Frida Ortlieb (Tel. 1573), Ingrid Lais (Tel. 9997470), Berta Kunzelmann (Tel. 204) und Elsa Dietzsche (Tel. 1361). Geschwend bitte nach Absprache.

Der gesamte Mittagstisch wünscht allen eine gesegnete Weihnacht und ein gutes Neues Jahr 2019. Bewahren Sie dazu den inneren Frieden, die Zufriedenheit und die Dankbarkeit in Ihrem Leben. Ihre Sophia Bauer (Tel. 468)



Todtnauer Nachrichten



**HILFE FÜR
OSTEUROPA**
Todtnau - Seelscheid



Unser Weihnachtsmarkt war wieder ein voller Erfolg

Der letzte Transport in diesem Jahr mit 10 Tonnen Hilfsgütern ist am 12. Dezember auf die lange Reise nach Moldavien gestartet. Die Ladung besteht aus Klinikbetten, Klinikbedarf, Kleidung, neuen Schuhen, Bettwäsche, Körperpflegeartikeln, Weihnachtspaketen u.v.a.m. Nun bleibt zu hoffen, dass die Hilfsgüter gut ankommen und den Empfängern viel Freude bereiten.

An dieser Stelle danken wir ganz herzlich allen, die uns beim diesjährigen Weihnachtsmarkt mit ihrer tatkräftigen Hilfe, mit Kuchen- und Gebäckspenden, mit finanzieller Unterstützung beim Einkauf sowie durch ihren Besuch in unserer Kaffeestube und an unserer „Suppentheke“ unterstützt haben. Es war wieder ein rundum gelungener Weihnachtsmarkt. Wie schon seit vielen Jahren durften wir

die Garage von Harald Ebner als Kaffeestube nutzen, wofür wir auch ganz herzlich danken möchten.

Zum Schluss sei weiterhin allen gedankt, die HFO auch in diesem Jahr auf vielfältige Weise unterstützt haben. Wir wünschen Ihnen frohe Feiertage und einen „guten Rutsch“ ins neue Jahr.

Ursula Honeck und die Vorstandschaft

Spendenkonten

Sparkasse Todtnau

Kto. Nr. 18 212 266 (BLZ 680 528 63)
IBAN: DE 48 6805 2863 0018 2122 66
BIC: SOLADE1SCH

Volksbank Todtnau

Kto. Nr. 22 496 603 (BLZ 680 900 00)
IBAN: DE 03 6809 0000 0022 4966 03
BIC: GENODE61FR1

n43
netzwerk43

Kirche kraftvoll&zeitgemäß

Herzliche Einladung zum Weihnachts-Musical

am Samstag, 22.
Dezember
um 19.00 Uhr
in der Eventhalle S15 in
der Schwarzwaldstr. 15,
Todtnau

Der Eintritt ist frei.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

am Sonntag, 6. Januar
um 10.30 Uhr
in der Eventhalle S15 in
der
Schwarzwaldstr. 15,
Todtnau

Netzwerk 43 e.V.
Evangelische Freikirche
www.netzwerk43.de

Schlechttau Silvesterfeuer

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie die hier weilenden Gäste sind zum Silvesterfeuer in Schlechttau ganz herzlich eingeladen. Bei gutem Wetter wollen wir gemeinsam das alte Jahr ausklingen lassen und zusammen in das neue Jahr hinein feiern am ...

Montag, den 31. Dezember 2018
Beginn um 23.00 Uhr
beim Spielplatz in Schlechttau

Ortsverwaltung Schlechttau
Sven Behringer, Ortsvorsteher

**Die nächste Ausgabe der
Todtnauer Nachrichten er-
scheint am**

Freitag, den 11. Januar 2019

Kulturverein „dasröße“ e. V. Winter-Sonnwend- feier im Dorfgasthaus

Gemeinsam mit den „Rabefelsschlurbi“ aus Geschwend veranstaltet das Dorfgasthaus „dasröße“ am **Freitag, den 21. Dezember 2018 ab 18.00 Uhr** rechtzeitig zum Winteranfang die Winter-Sonnwendfeier in der Gartenanlage des Dorfgasthauses. Wir freuen uns auf viele Besucher.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Lörrach

Agentur am 11. Jan. geschlossen

Aufgrund einer internen Veranstaltung ist die Arbeitsagentur Lörrach und ihre Geschäftsstelle Waldshut-Tiengen am **Freitag, den 11. Januar 2019** geschlossen. Ebenfalls davon betroffen sind das Berufsinformationszentrum, das Jobcenter Lörrach und die Familienkasse. Telefonische Erreichbarkeit ist über die kostenlosen Servicehotlines gewährleistet.

Unsere Service-Nummern:

Arbeitgeber-Service: 0800 4 5555 20

Arbeitnehmer: 0800 4 5555 00

Familienkasse: 0800 4 5555 30

Todtnauer Nachrichten

Johanneschor & Gospelchor Todtnau

Endlich ist es soweit – „Licht im Advent“ Weihnachtsstimmung in der Kirche

Was wäre Weihnachten ohne liebevoll gewonnene Gewohnheiten? Bewohner und Gäste dürfen sich auf musikalische Sternstunden mit dem Gospelchor und dem Johanneschor Todtnau am Vorabend des 4. Advent freuen. Unter der bewährten Leitung von Herbert Kaiser wollen die Sängerinnen und Sänger auch in diesem Jahr mit dem Konzert „Licht im Advent“ eine klangvolle Einstimmung zum Fest präsentieren. Begleitet wird der Chor von Alina Büche

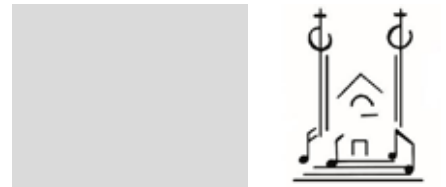
(Querflöte), Tobias Schlageter (Violine), Bernhard Klauser (Zither) und Arne Marterer (Keyboard). Weihnachtsstimmung garantiert!

Termin: Samstag, 22. Dezember 2018 um 19.00 Uhr in der Kath. Kirche Todtnau

Wir wünschen allen treuen Fans, unseren Familien, den Gemeinden und allen Musikfreunden frohe Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Am 1. Weihnachtstag: Der Johanneschor Todtnau singt unter Leitung von Herbert Kaiser die **Anton Bruckner Messe am 25. Dezember 2018 um 8.30 Uhr** in der Kath. Kirche Todtnau



Trachtengruppe Todtnauberg e.V. Filmabend mit „Mamma Mia“

Hiermit laden wir alle Gäste und Einheimische recht herzlich zum Filmabend am **Samstag, den 29. Dezember 2018 um 20.00 Uhr** in das Kurhaus Todtnauberg ein. Der Film „Mamma Mia“ wird mit Tanzeinlagen der Trachtengruppe Todtnauberg aufgeführt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt! Wir freuen uns auf euer Kommen und einen gemütlichen Abend!

Hinweis: Die Stallweihnacht am 26. Dezember 2018 findet nicht statt!

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich am **Freitag, den 4. Januar 2019 um 19.30 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Auch Angehörige sind willkommen. Kontakttelefon 07673/7844.

Die Darbietung von Johanneschor und Gospelchor in der Katholischen Kirche verspricht auch in diesem Jahr ein besonderes Erlebnis zu werden

Feuerwehrprobe in Todtnau-Stadt

Am **Montag, den 7. Januar 2019** findet um **19.00 Uhr** ein Probealarm statt.

Veteranenstammtisch Feuerwehr Todtnau

Der Veteranenstammtisch der Feuerwehr Todtnau findet statt am **Montag, den 7. Januar 2019 um 19.30 Uhr** im Gerätehaus Todtnau.

Jugendfeuerwehr Todtnau Christbaumaktion

Bitte für das kommende Jahr vormerken: Am **Samstag, den 12. Januar 2019** sammelt die Jugendgruppe Todtnau der Jugendfeuerwehr Todtnau die ausgedienten Christbäume in Todtnau, Schlechttau und Brandenburg-Fahl ein. Weitere Infos folgen in der nächsten Ausgabe der Todtnauer Nachrichten. Ihre Jugendfeuerwehr Todtnau, Jugendgruppe Todtnau



Bitte beachten:

Waldweihnachten in Brandenburg fällt dieses Jahr aus!

**Täglich****Schneeschuhwandern Präger Böden**

Verschiedene Schneeschuhtouren stehen Anfängern und geübten Schneeschuhwanderern zur Auswahl: Einstiegstouren, Sonnenuntergangstouren mit Käsefondue, Schnuppertouren, Sonnentrailltouren, Auf der Alm – Hütentour. Weitere Infos und Anmeldung unter www.natursportzentrum-hochschwarzwald.de

Glasbläserei in Todtnau-Todtnauberg**Dienstag – Samstag**

15.00 – 18.00 Uhr (oder länger) Kugeln selbst blasen für Kinder ab 4 Jahren – Informationen unter Tel. +49(0)162 4768627 – Das macht Spaß! Das alte Handwerk des Glasblasens einmal selbst ausprobieren und dies unter Anleitung eines fachkundigen Glasbläfers. Kosten: 8,50 €

Goldschmiede Haus Turmalin in Todtnau-Todtnauberg**• Goldschmiedevorführung**

Dienstag bis Freitag, 11.00 – 12.00 Uhr
Vorführungen alter Goldschmiedetradition mit Hammer und Punzen. Kosten: Erw. 4,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 3,00 €, Kinder ab 7 Jahre 2,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 1,00 €

• Ausstellung Goldschmiedekunst

Dienstag bis Freitag, 10.00 – 12.30 Uhr
Lassen Sie sich von der Schmuck- und Mineralienausstellung im Haus Turmalin in Todtnauberg begeistern, Eintritt frei

Werksverkauf von Bürsten & Besen**Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr**

+ Samstag, Sonntag & an Feiertagen
(bei guter Witterung im Eingangsbereich)

WALDKRAFT GmbH

Paßstr. 25, 79674 Todtnau/Brandenburg
Infos unter: www.wald-kraft.com und unter Tel. +49 (0)7671 8824

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)**Regelmäßige Veranstaltungen**

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bergwelt Todtnau freuen sich auf Sie!

Mittwoch

15.00 – 18.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Markttag im Bergladen – Am Mittwochnachmittag gibt es, zusätzlich zum Sortiment im Bergladen, frisches Obst und Gemüse vom Kaiserstuhl.

Samstag**7.00 – 12.00 Uhr****Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt**

Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.

Die Erfindung der Dauerwelle –**Karl Ludwig Nessler Ausstellung**

Todtnau, Spitalstr. 1 b

Bis 31. März 2019 Winterpause, Ausstellungsführungen (Gruppen ab 4 Personen) können aber weiterhin unter Tel. +49 (0) 7671/420 vereinbart werden.

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
Tel. +49 (0) 7652-12068520

Die Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau bieten neben zahlreichen Informationen zur Region auch (hoch-)schwarzwaldtypische Geschenke und Vorverkaufskarten zu hochinteressanten Veranstaltungen an. Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle Verbindungen kann hier bequem und einfach gebucht werden. Besuchen Sie uns und nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!

E-Carsharing**Fahren Sie den BMW i3!**

Das E-Carsharing ist nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für Einheimische ein tolles Angebot! Informieren Sie sich bei uns in den Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau oder unter www.hochschwarzwald.de/cars-haring.

Wir sind für Sie da! – Öffnungszeiten Feiertage & Jahreswechsel (22. Dez. 2018 – 10. Jan. 2019)**Tourist-Information Todtnau**

Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr

ab 27. Dezember 2018 bis 4. Januar 2019

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

24. + 31. Dezember 2018

9.00 – 12.00 Uhr

25. + 26. + 29. Dezember 2018

10.00 – 12.00 Uhr

1. Januar 2019 (Neujahr) geschlossen

Tourist-Information Todtnauberg

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

ab 29. Dezember 2018

Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

24. + 31. Dezember 2018

9.00 – 12.00 Uhr

26. Dezember 2018

10.00 – 12.00 Uhr

25. Dez. + 1. Januar 2019 geschlossen

Notschrei

26. Dezember 2018

10.00 – 12.00 Uhr

ab 2. Januar 2019

Montag bis Donnerstag je nach Schneelage

ab 2. Januar 2019

Freitag und Samstag 10.00 – 12.00 Uhr



Samstag, 22.12.2018

19.00 Uhr Todtnau

Katholische Kirche

„Licht im Advent“ – Johanneschor mit Gospelgruppe Todtnau

Was wäre Weihnachten ohne liebevoll gewonnene Gewohnheiten? Bewohner und Gäste dürfen sich auf musikalische Sternstunden mit dem Gospelchor und dem Johanneschor Todtnau freuen. Unter der bewährten Leitung von Herbert Kaiser wollen die Sängerinnen und Sänger auch in diesem Jahr mit dem Konzert „Licht im Advent“ eine klangvolle Einstimmung zum Fest präsentieren. Unterstützt wird der Chor von Alina Büche (Querflöte), Tobias Schlageter (Violine), Bernhard Klauser (Zither) und Arne Marterer (Keyboard).

Weihnachtsstimmung garantiert!

Freitag, 28.12.2018

**10.00 – 13.30 Uhr Todtnau-Todtnauberg
Wanderparkplatz Radschert – Auf Spurensuche mit dem Förster**

Gemeinsam mit dem Förster gehen wir auf Tour. Er führt uns durch die Bergwälder und zeigt uns die Geheimnisse der Natur. Wir begeben uns auf die Suche, und mit ein bisschen Glück finden wir frische Fährten von Rehen und Wildschweinen. Der Förster erklärt uns die verschiedenen Wildarten, wie diese leben und wie die Lebensweise der Wildtiere mit dem Wald zusammenhängt. Wegstrecke ca. 7,5 km, für Familien mit Kindern ab 6 Jahren, pro Familie mit Hochschwarzwald Card 8,00 €, ohne 10,00 €, Einzelpersonen mit Hochschwarzwald Card 3,00 €, ohne 4,00 €

Freitag, 28.12.2018

19.00 Uhr Todtnau-Muggenbrunn

Haus des Gastes

+ Samstag, 29.12.2018

19.00 Uhr Herrenschwand

Naturparkhotel derWaldfrieden

Laternenspaziergang

Fast schon mystisch wirkt der Winter in der Bergwelt Todtnau, wenn sich die Abenddämmerung über die Berge legt. Dieser Blick auf das Dorf weckt eine ganz besondere Atmosphäre; sie zieht uns magisch an. Wir wollen nach draußen und dieses Gefühl zwischen Abenteuerlust und Familienglück spüren. Dies ist genau die richtige Stimmung für einen romantischen Laternenspaziergang mit

der ganzen Familie. Wir nehmen unsere Liebsten an die Hand und begeben uns auf einen Spaziergang, mit Blick über das winterlich erleuchtete Dorf.

Kosten: frei

Samstag, 29.12.2018

20.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg

Kurhaus – Winterkino „ABBA – e bizzeli anderscht“ – Die Trachtengruppe Todtnauberg proudly presents „einen Film der schwedischen Kultband“. Der Kultfilm um Abba mit all den weltbekannten Hits der Erfolgsband, verfeinert mit überraschenden Tanzeinlagen der Trachtengruppe Todtnauberg. Dazu gibt es winterliche Getränke.

Montag, 31.12.2018

16.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg

Kurhaus – Konzert Alphornbläser

Genießen Sie die stimmungsvollen Alphornklänge zum Jahreswechsel.

Donnerstag, 03.01.2019

9.30 – 11.00 Uhr Todtnau

Haus des Gastes – Erste-Hilfe-Schnupperkurs für Kinder – heute zeigt euch das Deutsche Rote Kreuz aus Todtnau, wie man Wunden richtig versorgt, den Notruf absetzt und den Verletzten betreut. Kommt vorbei, denn hier lernt ihr so einiges. Anmeldung erforderlich unter +49(0) 7652 1206 30, Kosten: 3,00 €

Donnerstag, 03.01.2019

9.30 – 15.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg

Kurhaus – Winterwanderung durch die zauberhafte Winterlandschaft

Auf gut präparierten Winterwanderwegen führt Sie unser Wanderführer durch die zauberhafte Winterlandschaft in der Bergwelt Todtnau. Mit dem Bus zum Feldberg. Wir starten am Haus der Natur und gehen am Feldberg entlang zur Todtnauer Hütte (Einkehr möglich). Über den Stübenwasen (bei schlechtem Wetter über das Feldbergsträßle) geht es zurück nach Todtnauberg. Treffpunkt: Kurhaus Todtnauberg (und an den Bushaltestellen Aftersteg, Todtnau und Brandenburg), Strecke: 12 km. Höhenmeter: 272 Hm, Gehzeit: 4 Std., Rückkehr: 15.30 Uhr, Schwierigkeitsgrad: mittel, Kosten: frei, Anmerkung: Mindestteilnehmerzahl 4 Personen, Anmeldung: erforderlich bis 16.00 Uhr am Vortag in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter

Tel.: +49 (0)7652/1206-30

Freitag, 04.01.2019

19.00 – 20.30 Uhr Todtnau-Todtnauberg

Kurhaus – Laternenspaziergang

Details siehe linke Spalte unten

Samstag, 05.01.2019

20.00 Uhr Todtnau-Aftersteg

Rathaus – Alemannischer Abend

Der Männergesangsverein Aftersteg hat einen geselligen Konzertabend mit einer Theateraufführung vorbereitet und freut sich auf Ihr Kommen.

Sonntag, 06.01.2019

10.30 – 13.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg

Radschert – Schneeschuhwanderung

Geführte Wanderungen in Schneeschuhen erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. Aufgrund der leicht und schnell erlernbaren Lauftechnik geben sie allen Interessierten die Möglichkeit, die verschneite Winterlandschaft unmittelbar zu erleben und zu erkunden. Ausgerüstet mit Schneeschuhen und Stöcken heißt es auf den Höhen von Todtnauberg sich der winterlich geprägten Natur zu widmen und zu öffnen. Sensible Naturräume werden dabei gemieden, um die Ruhezeiten für Wildtiere nicht zu stören. Bei passender Wetterlage können sich traumhafte Blicke in die verschneite Winterlandschaft bis zu den Alpen eröffnen. Schneeschuhe und Stöcke können ausgeliehen werden. Bitte bei der Anmeldung unbedingt mitteilen. Die Tour dauert ca 2-2,5 Stunden. Bitte mitbringen: feste, knöchelhohe Schuhe, waserdichte Hose und/oder Gamaschen, wetterangepasste Winterbekleidung, Sonnenbrille, kleine Vesperverpflegung
Kosten: 10,00 €

Donnerstag, 10.01.2019

10.00 – 13.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg

Kurhaus – Schneeschuhwanderung

Ab in den Tiefschnee und los geht's. Eine mittelschwere Tour, um das Schneeschuhwandern einmal kennenzulernen. Treffpunkt: Kurhaus Todtnauberg, Strecke: 7 km, Höhenmeter: 260 Hm, Gehzeit: 3 Std., Rückkehr: 13.00 Uhr, Schwierigkeitsgrad: mittel, Kosten: 15,00 €, Anmerkung: Mindestteilnehmerzahl 4 Personen, Anmeldung: erforderlich bis 12.00 Uhr am Vortag in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter Tel.: +49 (0)7652/1206-30

Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“: Montag, 16.00 Uhr!

Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“: Dienstag, 12.00 Uhr!

Todtnauer Nachrichten

Aus der Gemeinderatssitzung vom 13. Dezember 2018

Nachdem Bürgermeister Wießner den Gemeinderat, den Ortschaftsrat Geschwend, Frau Jäger von der Presse und die zahlreichen Zuhörer begrüßt hatte, wurde unter dem Tagesordnungspunkt Fragen und Anregungen zum einen die Frage gestellt, ob in der Bürgerbroschüre auf das Stadtjubiläum 2025 hingewiesen wird, und zum anderen die Frage zum letzten Protokoll bezüglich einer detaillierten Aufzählung der vielen Fragen zum Hotelprojekt. Zu letzterer wies Bürgermeister Wießner darauf hin, dass ein Ergebnisprotokoll gefertigt wird. Da noch eine Frage zu TOP 3 gestellt wurde, übergab Bürgermeister Wießner wegen Befangenheit den Vorsitz an seinen Stellvertreter Franz Wagner. Dieser beantwortete die Frage, ob es noch Änderungen zur 2. Offenlage gegeben habe damit, dass keine wesentlichen Änderungen stattgefunden haben. Danach wurden die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 15.11.2018 bekannt gegeben.

3. 1. Bebauungsplanänderung, -erweiterung und örtliche Bauvorschriften „Unter dem Rain“ Geschwend

3.1. Beratung und Beschlussfassung über die Abwägung der Stellungnahmen aus der zweiten Offenlage

Zu diesem Punkt erklärte sich Bürgermeister Wießner für befangen, und sein Stellvertreter Franz Wagner übernahm die Leitung. Er begrüßte den Ortschaftsrat Geschwend, Herrn Läufer vom Büro fsp Stadtplanung sowie Herrn Kunz vom Büro Galaplan. Herr Läufer fasste nochmals in einer Präsentation die Herleitung des jetzigen Planungsstandes zusammen. Für die landwirtschaftlichen Bereiche und den Gewerbetrieb wurden die Spielräume einer Grundstücksnutzung nochmals verbessert. Von den Behörden kamen keine weiteren Bedenken und Anregungen, die privaten Anliegen wurden dem Gemeinderat zusammen mit der jeweiligen Abwägung vorgetragen. Die Planung stellt keine Einschränkung für die Landwirtschaft dar, deshalb ist ein Gutachten über Lärm und Geruch entbehrlich. Zunächst empfahl der Ortschaftsrat die vorgebrachten öffentlichen und privaten Belange gemäß der Vorlage zu behandeln. Der Gemeinderat wägte daraufhin die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander ab und beschloss über die im Rahmen der Bürger- und Behördenbeteiligung (2. Offenlage) vorgebrachten Wünsche, Anregungen und Bedenken gemäß Vorlage.

3. 1. Bebauungsplanänderung, -erweiterung und örtliche Bauvorschriften „Unter dem Rain“ Geschwend

3.2 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der Satzung mit örtlichen Bauvorschriften

Der Ortschaftsrat sprach die Empfehlung an den Gemeinderat aus, die 1. Bebauungsplanänderung, -erweiterung und örtliche Bauvorschriften „Unter dem Rain“ nach § 10 (1) BauGB jeweils als Satzung zu beschließen. Der Gemeinderat folgte dieser Empfehlung und beschloss die entsprechenden Satzungen.

4. Alten- und Pflegeheim Todtnau

4.1 Vorstellung des Konzeptentwurfs zum Umbau/zur Erweiterung

4.2 Beauftragung weiterer Planungsleistungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Wießner Herrn Huller vom Architekturbüro Huller und Scheld aus Freiburg sowie die Heimleiterin, Frau Steinebrunner. Zunächst dankte der Vorsitzende Herrn Huller für die schnelle und professionelle Vorleistung. In einer übersichtlichen Präsentation stellte der Architekt seinen Konzeptentwurf für den Umbau und die Erweiterung des Hauses mit einem Investitionsvolumen von ca. 5 Millionen Euro vor. Ab dem 01.09.2019 müssen Pflegeeinrichtungen in Baden-Württemberg die Vorgaben der Landesheimbauverordnung (LHeimBauVO) wie bestimmte Raumgrößen, bestimmte Größen der Wohngruppen, keine Doppelzimmer mehr usw. erfüllen. Dazu muss auch das Alten- und Pflegeheim in Todtnau umgebaut und zum Erreichen der Wirtschaftlichkeit sowie wegen der steigenden Nachfrage nach Pflegeplätzen in unserer Raumschaft erweitert werden. Durch die bauliche Maßnahme wird sich der Investitionskostenanteil eines Heimplatzes von derzeit 11,35 € voraussichtlich verdoppeln. Das von Herrn Huller vorgestellte Konzept für ein Haus mit 90 Betten wurde mit der Heimaufsicht bereits vorbesprochen und von dieser grundsätzlich für gut befunden. Der vorgestellte Konzeptentwurf soll nun verfeinert und unter Einbindung des Altenheimausschusses bis zur Genehmigungs- und Ausführungsreife gebracht werden. Dazu sind weitere Planungsleistungen zu beauftragen. Der Gemeinderat begrüßte das vorgestellte Konzept und vergab auf Grundlage des Honorarangebots die Leistungsphasen 1 bis 3 in Höhe von 106.225,49 € (brutto)

an das Büro Huller und Scheld. Das Honorar für den Konzeptentwurf in Höhe von 6.128,50 € wird angerechnet.

5. Einbringen des Entwurfs des Haushaltsplanes der Stadt Todtnau für das Haushaltsjahr 2019

Rechnungsamtsleiter Andreas Klauser stellte den ersten Entwurf des Haushaltsplans für das Jahr 2019 vor. Der Verwaltungshaushalt 2019 liegt mit einem Gesamtvolumen von rund 17,03 Millionen € um rund 439.000 € über dem des Jahres 2018. Der Überschuss des Verwaltungshaushalts, der an den Vermögenshaushalt gegeben wird, liegt jedoch mit 633.000 € nur um 86.000 € über dem Haushaltsplanansatz 2018. Das Gesamtvolumen des Vermögenshaushalts 2019 liegt mit rund 4,033 Millionen € um 625.000 € unter dem des Vermögenshaushalts 2018. Von der Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt bleibt nach Abzug der ordentlichen Schuldentilgung von 109.000 € noch eine Netto-Investitionsrate von 524.000 €, was bei Weitem nicht ausreicht, um die Maßnahmen, die in den Haushaltsentwurf 2019 eingestellt wurden, zu finanzieren. Dazu ist die Stadt Todtnau weiterhin auf Zuschüsse sowie eine Kreditaufnahme von rund 1,2 Mio € angewiesen. Mit 352.500 € liegt die allgemeine Rücklage der Stadt Todtnau nur geringfügig über der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestrücklage von 323.000 €, weshalb eine Rücklagenentnahme auch im Jahr 2019 nicht möglich sein wird. Der Haushaltsausgleich gelingt nur durch eine Darlehensaufnahme von 1.207.000 €, was bei einer Tilgung von 109.000 € eine Neuverschuldung von 1.098.000 € bedeutet. Nach dem jetzigen Stand wird die Kreditermächtigung von 1.628.000 € aus dem Jahr 2018 benötigt, so dass die Verschuldung der Stadt Todtnau auf Ende des Jahres 2019 bei rund 5,5 Millionen € gegenüber einem Schuldenstand von rund 2,8 Millionen € zum 31.12.2018 liegen wird. Das bedeutet nahezu eine Verdoppelung des Schuldenstands im Kernhaushalt der Stadt Todtnau. Dies ist umso bedenklicher, da auch in der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2020 ff. mit weiterem Kreditbedarf zu rechnen sein wird. Dank der außerordentlich positiven gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und Dank hoher Zuschüsse für Investitionsmaßnahmen konnten die Schulden im Kernhaushalt der Stadt Todtnau von 5,66 Millionen € (01.01.2007) auf 2,84 Millionen € (31.12.2018) abgebaut bzw. ►

Todtnauer Nachrichten

Aus der Gemeinderatssitzung vom 13. Dezember 2018

Fortsetzung

halbiert werden. Die jetzt zu erwartende Verdoppelung des Schuldenstandes ist nicht hinnehmbar, ohne dass ernsthafte Überlegungen angestellt werden, wie diesem Trend entgegengewirkt werden kann. Da gesetzlich vorgeschriebene Maßnahmen wie z.B. die Prüfung von Brückenbauwerken sehr kostenintensive und unaufschiebbare Instandsetzungsarbeiten nach sich ziehen, sind insbesondere Freiwilligkeitsleistungen der Stadt auf den Prüfstand zu stellen. Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Stadt Todtnau auf ein strukturelles Problem im laufenden Haushalt hinsteuert und mittelfristig nicht einmal mehr den Schuldendienst erwirtschaften kann. Der Gemeinderat nahm vom Entwurf des Haushaltsplans für das Jahr 2019 -der zunächst ohne Steuer- und Gebührenerhöhung vorgesehen ist- Kenntnis und verwies ihn zur Vorberatung an den Hauptausschuss.

6.1 Bekanntgabe von der Informationsfahrt ins Brandnertal vom 11.12.2018

Am 11.12.2018 fand die von der Stadt Todtnau geplante Informationsfahrt ins Brandnertal statt. Leider waren nur 25 Teilnehmer dabei, um Informationen aus erster Hand zunächst vom Bürgermeister von Bürserberg im Rathaus und anschließend vom Geschäftsführer des Landal Ferienparks zu erhalten. Auch die Bürgerinitiative hat die Teilnahme eben-

so abgesagt, wie sie auch das Gespräch mit dem Projektentwickler verweigert. Die Übernachtungszahlen der Gemeinde Bürserberg waren vor 10 Jahren stark rückläufig. Durch die Ansiedlung eines Landal Park Resorts – keine klassische Hotelanlage wie in Todtnauberg geplant – konnten die Übernachtungszahlen im gesamten Ort verdoppelt werden. Auch wurde der Todtnauer Delegation bestätigt, dass der Verkehr von den Hotelgästen unproblematisch wäre. Auch bestätigte die dortige Gemeindeverwaltung, dass alle im Vorfeld gemachten Zusagen eingehalten wurden und mit Landal ein zuverlässiger Partner im Tourismus gewonnen werden konnte. Durch die Steigerung der Übernachtungszahlen haben auch andere Häuser und Privatvermieter wieder angefangen zu investieren und die Häuser bzw. Ferienwohnungen zu erneuern. Im zweiten Teil erfuhren die Teilnehmer vom Geschäftsführer des Parks, dass die Bauzeit für 90 Suiten in Bürserberg 18 Monate betrug. Auch wurde das Modell für die Investitionen des laufenden Unterhalts und der Sanierungen erklärt, das seit Betriebsbeginn erfolgreich funktioniert. Dass dies eine gute Lösung darstellt, wurde vor Ort durch den guten optischen Zustand der Suiten belegt. Die Auslastung der Anlage liegt bei über 80 %. Ebenso wurde die Nachhaltigkeit erwähnt. Die Brötchen liefert der Bäcker am Ort, ebenso die Metzgerei das Fleisch/die Wurst, um

nur zwei Beispiele aufzuzählen. Auffällig war, dass schon die Anfahrt mit dem Bus nach Bürserberg anspruchsvoll war, die Zufahrt vom Ort zum Ressort aber im Vergleich zur Radschertstraße nochmals eine weitere Herausforderung darstellte. Auf einer Länge von drei Kilometern ist eine Höhendifferenz von ca. 400 m zu bewältigen. Aus den Reihen der Gemeinderäte wurden noch eigene Eindrücke geschildert, die das bereits erwähnte durchweg bestätigen.

7. Verschiedenes

Beim Eigenbetrieb Stadtwerke/Wasserverwerk ist die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 513.000 € für die Finanzierung der Investitionen notwendig. Der Gemeinderat stimmte der Darlehensaufnahme bei der Sparkasse Wiesental mit einem Zinssatz von 1,38 %, auf 20 Jahre festgeschrieben, zu.

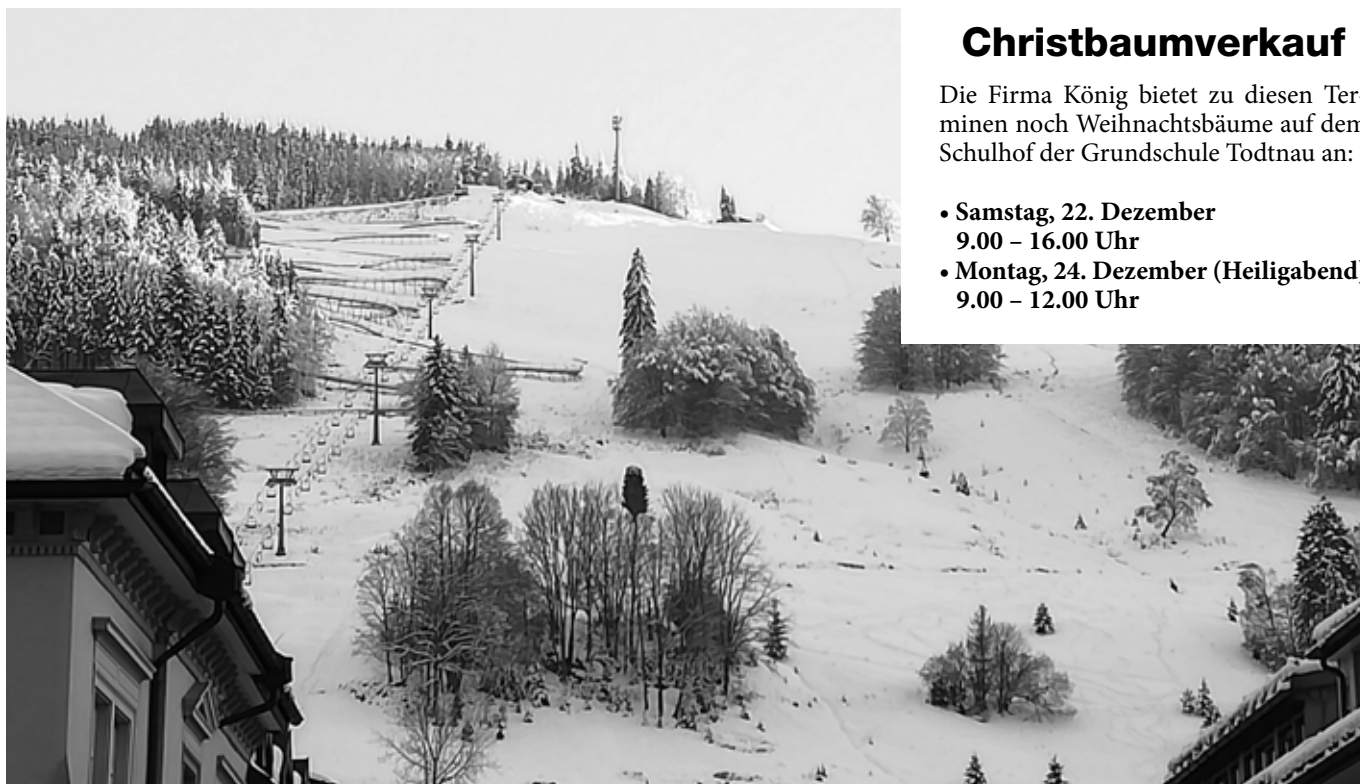
Im Anschluss dankte Stadtrat Hanspeter Steinebrunner im Namen des Gremiums Bürgermeister Wießner und der Verwaltung für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Bürgermeister Wießner gab den Dank an den Gemeinderat mit dem Hinweis zurück, dass im Jahr 2018 wieder viel bewegt werden konnte. Ebenso wird von ihm die sachliche Zusammenarbeit als sehr wertvoll angesehen.

Der Protokollführer

Christbaumverkauf

Die Firma König bietet zu diesen Terminen noch Weihnachtsbäume auf dem Schulhof der Grundschule Todtnau an:

- **Samstag, 22. Dezember**
9.00 – 16.00 Uhr
- **Montag, 24. Dezember (Heiligabend)**
9.00 – 12.00 Uhr



Todtnauer Nachrichten

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Vorlesewettbewerb der Klassenstufe 6 – Leonie Schwarz eine Runde weiter

Mittlerweile haben viele Studien belegt, dass neben der kognitiven Leistung auch viele weitere Kompetenzen beim Lesen trainiert werden. Dabei wird der zentrale Stellenwert des Vorlesens genannt.



Dass Lesen nicht nur Spaß macht, sondern für das ganze Leben Vorteile bringt, beweisen Wettbewerbe wie dieser. Hier die strahlende Siegerin Leonie Schwarz

Kinder, denen regelmäßig vorgelesen wird, verfügen über einen deutlich größeren Wortschatz als Gleichaltrige ohne Vorleseerfahrung, haben im Schnitt bessere Noten und später mehr Spaß am Selbstlesen und im Umgang mit Texten. Deshalb veranstaltet der Börsenverein des Deutschen Buchhandels seit 1959 jedes Jahr den Vorlesewettbewerb für alle sechsten Schulklassen. Mit jährlich 600.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern zählt er zu den größten Wettbewerben Deutschlands.

Auch in diesem Jahr nimmt die Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental mit seinen beiden 6. Klassen wieder am Vorlesewettbewerb teil. Dabei qualifizierten sich Saskia Brehm und Leonie Schwarz für den schulinternen Vorentscheid des Vorlesewettbewerbs 2018/2019, welcher am 7. Dezember 2018 in der Vollversammlung am Standort Schönau stattfand.

In der ersten Runde lasen die beiden Schülerinnen eine vorbereitete Textstelle aus einem selbstgewählten Buch drei Minuten lang vor und informierten die Zuhörer vorab über ihre Lektüre und

den jeweiligen Autor. In der zweiten Wettbewerbsrunde bekamen die Schülerinnen einen Ausschnitt aus einem ihnen unbekannten Jugendbuch, den sie ohne Vorbereitung gekonnt vortrugen. Nach einer intensiven Beratung hinsichtlich Lesetechnik, Interpretation und der Textstellenauswahl gab die Jury, bestehend aus drei Lehrkräften der GMS Oberes Wiesental und der Vorjahressiegerin Lina Hackner, ihr Ergebnis ab, und auch die Schülerversammlung konnte per Stimmzettel über die Lesekompetenzen der Teilnehmerinnen abstimmen. Nach Auszählung aller Stimmen stand das Ergebnis des Kopf-an-Kopf-Rennens fest: Die Siegerin des schulinternen Vorentscheids ist Leonie Schwarz. Begleitet von viel Applaus überreichte Mirjam Dörfler, Deutschlehrerin der Stufe 6, beiden Mädchen eine Buchprämie und Leonie die begehrte Schulsiegerurkunde. Nun wünschen wir Leonie für den Kreisentscheid in Lörrach im Februar 2019 viel Erfolg.



Musikalische Früherziehung – Plätze frei!

Die Musikalische Früherziehung für Kinder von 4 bis 6 Jahren ist eine ideale Vorbereitung für das frühe Instrumentalspiel. Im Mittelpunkt der Stunden steht das Spiel auf Rhythmus- und Orff-Instrumenten. Die Kinder experimentieren mit verschiedenen Klängen und ihrer eigenen Stimme. Die bildhafte Gestaltung von Liedern und Musik fördert die Feinmotorik und Entwicklung des Kindes. Spielerisch entdecken die Kinder die bunte Welt der Musik. Monatsgebühr 25,00 €, für Kinder, die nicht aus den Gemeinden Todtnau, Schönau, Wembach und Utzenfeld stammen 32,50 €

Leitung: Olesya Makarova
Ort: Haus des Gastes Todtnau, Zimmer 2
Unterrichtstag: Donnerstag
Uhrzeit: 16.00 Uhr
Dauer: 45 Minuten

Musikschule Oberes Wiesental Musik für die Kleinsten – Kursbeginn

Neuer Kurs für Eltern und Kleinkinder von 1 ½ bis 3 Jahren ab Januar – in Gruppen von 4 bis 6 Kindern entdecken die Kleinsten gemeinsam mit einem Elternteil spielerisch die Welt der Musik. Im Kurs „Musik für die Kleinsten“ wird das natürliche Bedürfnis des Kindes gefördert, die Umwelt (Instrumente, Räumlichkeit, Klangwelten ...) sensomotorisch zu erkunden. Diese Entdeckungsreise wird unterstützt durch Bewegungsspiele, Tänze, Fingerspiele, Kniereiter, Spiele mit Instrumenten, Wiegen- und Schlaflieder, Lieder mit Körpergesten, Reigen und Sprecherse. Durch gemeinsames Singen und Musizieren entdecken die Kinder ihre eigene Stimme und vieles mehr. Den Eltern wird eine große Auswahl an Möglich-

keiten des spielerischen Musizierens angeboten, welche zu Hause in den Alltag integriert werden können. So wird das Händewaschen, Zähneputzen, Anziehen etc. zu einem Spiel, und der Alltag mit Kleinkindern lässt sich entspannter bewältigen. Die Kurs besteht aus 10 Einheiten à 45 Minuten. Die Gebühren werden in 3 Monatsbeträgen bezahlt. Monatsbeitrag 25,00 €, für Kinder, die nicht aus den Gemeinden Todtnau, Schönau, Utzenfeld und Wembach stammen 32,50 €.

Leitung: Olesya Makarova
Ort: Haus des Gastes Todtnau, Zimmer 2
Unterrichtstag: Donnerstag
Uhrzeit: 8.45 Uhr
Dauer: 45 Minuten
Beginn: Donnerstag, 10. Januar 2019

Mehr Infos und Anmeldung unter: Musikschule Oberes Wiesental, Tel. 07671 515
Montag 14 – 17 Uhr, Mittwoch und Freitag 9 – 12 Uhr
E-Mail: musikschule-obereswiesental@t-online.de
Homepage: www.musikschule-obereswiesental.de

Todtnauer Nachrichten



Waldkindergarten Wurzelzwerge Todtnau e.V.

Weihnachten mit den Bewohnern des Waldes

In diesem Kindergartenjahr wollen wir den Bewohnern des Waldes besonders auf die Spur kommen. Seien es die Tiere, die uns begegnen, Pflanzen, die wir entdecken, Früchte, die wir mit allen Sinnen erspüren, oder auch die kleinen unsichtbaren, geheimnisvollen Wesen, die vielleicht ihren Unfug treiben, uns zur Seite stehen oder uns zum Staunen bringen. All diese großen und kleinen Bewohner begleiten uns durch das Jahr, und schon im Herbst haben wir uns die Bäume mit ihren Früchten, z. B. Bucheckern, Kastanien und Eicheln genauer angeschaut.

Im Advent hören wir nun jeden Tag eine kleine Geschichte von einem einsamen

Tannenbäumchen, zu dem sich jeden Tag ein Waldbewohner mehr dazugesellt. Das Bäumchen kann also am Ende ein schönes Weihnachtsfest im Kreise seiner Freunde feiern. Außerdem haben wir einen Adventsweg, auf dem Maria und Josef unterwegs sind und auf den jeden Tag eine Laterne mehr gestellt wird. Tag für Tag kommen wir der Krippe und dem Weihnachtsfest immer näher.

Mit einer kleinen Weihnachtsfeier gehen wir mit den Wurzelzwergen und ihren Familien den Weg zur Krippe, verabschieden das Jahr 2018, freuen uns auf das kurz bevorstehende Weihnachtsfest und verbringen eine kleine Weile in gemütlicher Runde beim Wald-

kindergarten. Allen Freunden des Waldkindergartens möchten wir eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr wünschen. Wir bedanken uns ganz herzlich für nette Begegnungen auf der Hoh, freundliche Unterstützung und Wohlwollen für die Wurzelzwerge.

Gerne können Sie uns auf unserer neuen, liebevoll gestalteten Homepage besuchen. Sie finden uns unter waldkindergarten-todtnau.de.



Mit dem Wald verwurzelt, ansonsten aber up to date: Der Waldkindergarten hat eine neue Homepage – und die ist sehr modern und übersichtlich gestaltet und bietet neben Infos auch viele Impressionen vom Alltag des Kindergartens auf der Hoh

Todtnauer Nachrichten

Huber Bürsten

Weihnachtsfeier, eine Verabschiedung und Pläne für die Zukunft

Am 1. Advent fand die jährliche Weihnachtsfeier im Landhotel Herrihof in Todtnauberg statt. Schön war, dass fast alle der mittlerweile 22 Mitarbeiter unserer Einladung gefolgt sind. Begrüßt wurden wir am Lagerfeuer mit Punsch und Glühwein, belohnt mit wunderschönen Ausblicken über Todtnauberg! Im stimmungsvoll geschmückten Restaurant konnten wir anschließend ein

leckeres Drei-Gang-Menü genießen, es wurde viel gelacht, erzählt und sogar gesungen. Nebenbei wurden auch die Pläne für den Erweiterungsbau vorgestellt, der nun beginnen kann. Durch die Erweiterung der Produktionshalle werden sich auch die Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter und die Produktionsabläufe verbessern. So entstehen neuer Lagerraum, weitere Arbeitsplätze in der

Produktion und Montage sowie auch eine großzügige, ansprechende Personalumkleide. Der Aufenthaltsraum wurde bereits vor 2 Jahren renoviert und neu möbliert.

In festlichem Rahmen konnte auch unsere dienstälteste Mitarbeiterin Doris Melch nach 22 Jahren Betriebszugehörigkeit in den Ruhestand verabschiedet werden. Ingo Huber dankte für die langjährige Mitarbeit und Loyalität zur Firma mit einem Blumenstrauß und einem Geschenkgutschein. Doris Melch war von Beginn an für Huber Bürsten GmbH tätig. Sie arbeitete in der Qualitätskontrolle und in der Verpackung. Beeindruckend waren ihr präziser Blick und die Genauigkeit bei der Kontrolle der Interdentalbürsten. Da macht ihr so schnell niemand etwas vor! Wir danken Doris besonders für ihre Zuverlässigkeit und freuen uns, dass sie uns stundenweise weiterhin unterstützen wird. Wir wünschen ihr für den Ruhestand alles Gute und viele gemeinsame Stunden mit ihrer Familie!



Foto links: Doris Melch freut sich über die Blumen, die ihr von Ingo Huber überreicht werden

Foto unten: Winter & Schwarzwald haben zur Weihnachtszeit einen ganz besonderen Charme



Todtnauer Nachrichten

Der IOW informiert



Neues vom IOW: „Was ZAHORANSKY bewegt“ – unsere erste Ingenieurin und das Firmenhilfswerk

Frauen und Technik – ZAHORANSKY zeigt wie es geht. In den letzten Jahren wuchs die Frauenquote in den technischen Berufen bei ZAHORANSKY, worauf das Unternehmen sehr stolz ist. Vor drei Jahren begann Olga Männer ein Maschinenbaustudium an der DHBW Lörrach und ist heute die erste Ingenieurin bei ZAHORANSKY Todtnau! Im folgenden Bericht erzählt sie über ihren Studiengang und ihre Erfahrungen der letzten drei Jahre:

„Vorab möchte ich mich kurz vorstellen. Mein Name ist Olga Männer, ich bin 21 Jahre alt und wohne in Rickenbach. Als Ausgleich zu meinem beruflichen Alltag mache ich gerne Sport. Ich war auf dem Gymnasium in Schönau und habe dieses 2015 mit dem Abitur abgeschlossen. Direkt im Anschluss habe ich mein duales Studium bei ZAHORANSKY begonnen. Rückblickend war dies eine gute Entscheidung, und ich würde den Studiengang jederzeit weiterempfehlen – auf jeden Fall auch Frauen.“

Das System des dualen Studiums finde ich sehr gut, da man schon während des Studiums einen Einblick in ein Unternehmen bekommt. Ich hatte in den Praxisphasen bei ZAHORANSKY spannende Aufgaben und erste eigene Projekte, wie kleinere Konstruktionen, Versuche oder Berechnungen. Zudem bekam ich auch einen Einblick in das praktische Arbeiten und durfte mich am Drehen, Fräsen und Schweißen versuchen und beim Aufbau verschiedener Bürstenmaschinen in der Montage mithelfen. Der theoretische Teil



Olga Männer als frischgebackene Maschinenbau-Ingenieurin DHBW

an der DHBW Lörrach war nicht immer einfach, aber dennoch sehr interessant. In Fächern wie Fertigungstechnik, Werkstoffkunde oder Technische Mechanik wird man aufs Berufsleben vorbereitet. ZAHORANSKY ist es sehr wichtig, mehr jungen Frauen mit technischem Interesse eine Perspektive zu bieten, und somit möchte ich anderen jungen Frauen sagen: „Traut euch, eine technische Ausbildung oder ein technisches Studium zu absolvieren. Es ist ein spannendes Berufsfeld und bietet gute Zukunftsperspektiven!“



Unser Firmenhilfswerk

Hinter ZAHORANSKY stehen mehr als 850 Mitarbeiter, die in der Tradition des Familienunternehmens verwurzelt sind. Eine lange Tradition hat auch das soziale Engagement von Mitarbeitern und Firma in Form des Firmenhilfswerks. Einmal jährlich spenden Beschäftigte von ZAHORANSKY Stunden, um die Not in unserer Gesellschaft zu lindern und wohltätige Vereine zu unterstützen. Jedes Jahr spenden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 1:15 Stunden ihrer Arbeit für das Firmenhilfswerk. Die gespendeten Stunden werden in Geld umgerechnet und anschließend vom Unternehmen verdoppelt. Auch dieses Jahr kam in der gesamten ZAHORANSKY-Gruppe die stolze Summe von 40.250,00 € zusammen – ein enormer Geldbetrag, welcher für verschiedene Projekte mit unterschiedlichen Zielen und Zwecken gespendet werden konnte. ZAHORANSKY ist stolz auf sein Firmenhilfswerk, das seit 1970 viele Projekte und Organisationen mit mehr als 700.000€ unterstützt hat.

www.zahoransky.com

www.i-o-w.org

TURNVEREIN

TODTNAU 1866 e. V.

Einladung zum Neujahrs-Brunch

Wir veranstalten im neuen Jahr wieder einen großen Brunch am **Sonntag, den 6. Januar 2019 um 10.00 Uhr in der Kleinen Halle in Todtnau.**

Wir freuen uns auf zahlreiche Mitglieder mit ihren Familien, Freunde und Gönner des TTV!

Anmeldungen bitte bis zum 27. Dezember 2018. Kosten und weitere Infos bei Vera Janus (vera.janus@gmx.de).

Kletterfreunde Todtnau e.V.

Tagesausflug in die Kletterhalle Weil a. Rh.

Am Sonntag fand der Ausflug in die Kletterhalle Weil am Reihn statt. Los ging es um 9.00 Uhr, als wir uns an der Silberberghalle in Todtnau mit 21 Personen trafen und Richtung Weil führen. Als wir gegen 10.00 Uhr ankamen, wurden sofort die ersten Routen in Beschlag genommen. So konnte sich jeder

in der Halle austoben und verschiedene Schwierigkeitsgrade ausprobieren. Während des Kletterns kamen alle auf ihre Kosten, bevor wir gegen 13.00 Uhr die Kletterhalle verließen. Auf dem Heimweg machten wir einen Abstecher in das Gasthaus Sonne, wo wir den ereignisreichen Tag gemütlich ausklingen ließen.



Die nächste Ausgabe der Todtnauer Nachrichten erscheint am Freitag, den 11. Januar 2019

Schützenges. Todtnau 1486 e. V.

Bericht vom 5. Wettkampfwochenende

Am vergangenen Wochenende bestritten die Luftgewehr- und 1. Luftpistolennmannschaft ihren 5. bzw. 4. Wettkampf.

Die **Luftpistolenschützen** mussten am Samstag in Stühlingen gegen Wehr 1 antreten. In der Aufstellung gab es eine kleine Verschiebung, da Jürgen Steiger krankheitsbedingt ausgefallen war. So schoss Andreas Ernst auf Position 1 und konnte mit seinem bisher besten Ergebnis der Runde mit 363 Ringen seinen Kampf klar gewinnen. Auf Pos. 2 hatte Christoph Savoy etwas Pech in der 3. Serie und verlor knapp das Match mit 4 Ringen Unterschied. Markus Schneider auf der Drei verpasste den Sieg auch nur um 4 Ringe. Auf Position 4 war für Jürgen Schepputat zu keiner Zeit ein Sieg in Sicht, da sein Gegner einen sehr guten Tag hatte. Auf Pos. 5 stand Wolfgang Segi, der in der ersten Serie klar in Führung ging, aber in der 2. und 3. Serie zu viele Ringe gegenüber seinem Gegner verlor, was in der letzten Serie nicht mehr aufzuholen war. Somit ging dieser Punkt ebenfalls an die Mannschaft von Wehr, die am Ende mit 4:1 gewonnen hat.

Die Ergebnisse im Einzelnen

Robert Schrempp 353 : Andreas Ernst 363; Giovanni Janni 357 : Christoph Savoy 353; Urs Schneider 336 : Markus Schneider 332; Santus Grizzaffi 351 : Jürgen Schepputat 324; Walter Hädinger 335 : Wolfgang Segi 326.

Die **1. Luftgewehrmannschaft** schoss ihren 5. Liga-Wettkampf in der Verbandsliga Hochrhein in Egringen gegen die Mannschaft aus Schlächtenhaus. Auf Position 1 startete Melissa Zinder, da Chiara Leone bei der EM-Ausscheidung für die Schweiz in Luxemburg war und sich einen Startplatz für die EM Ende März in Kroatien erkämpfen konnte. Melissa hatte wieder zu ihrer Form zurückgefunden und mit einem super Ergebnis von 389 Ringen ihren Gegner mit 22 Ringen Differenz besiegt. Auf Pos. 2 startete Yannick Schuler, der als Ersatz für Chiara schoss und ebenfalls mit einem sehr guten Wettkampf mit 383 Ringen aufwartete und das Match für sich entscheiden konnte. Auf Pos. 3 und 4 schossen Volker Schmidt und Christoph Savoy, welche einen sehr schlechten Tag erwischt und ihre Wettkämpfe verloren haben. Den 3. Punkt für Todtnau machte auf der Pos. 5 Erhard Zinder,



der seiner Gegnerin keine Chance ließ. Somit gewann Todtnau mit 3:2.

Die Ergebnisse im Einzelnen

Marc Fischer 367 : Melissa Zinder 389; Reto Bieli 377 : Yannick Schuler 383; Angela Keßler 371 : Volker Schmidt 361; Heinz Schmidt 365 : Christoph Savoy 360; Selina Schleith 347 : Erhard Zinder 370.

Die **2. Luftpistolennmannschaft** bestritt ihren 4. Wettkampf zu Hause gegen die Mannschaft aus Herten. Die Schützen Manfred Hierholzer (343 Ringe), Wolfgang Segi (334 Ringe), Manfred Eckert (331 Ringe) und Ersatzschütze Norman Steiger (330 Ringe) sowie Christian Korhammer (328 Ringe) konnten den Wettkampf klar mit 1008 : 940 Ringen gewinnen. Die Mannschaft konnte den 2. Tabellenplatz in der Kreisklasse B festigen.

Die Schützengesellschaft Todtnau wünscht für die nächsten Wettkämpfe viel Erfolg und „Gut Schuss“ und allen Mitgliedern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr!



SKI ALPIN

Skiclub Todtnau 1891 e. V.

Skiausfahrt nach Lenzerheide-Arosa

Da der Schnee zuhause noch auf sich warten lässt, ist der SC Todtnau mit einer Skiausfahrt in die diesjährige Skisaison gestartet. 30 Skiclub-Mitglieder von Jung (10 Jahre) bis Alt (79 Jahre) nahmen am 15. Dezember an der Skiausfahrt nach Lenzerheide-Arosa teil.

Nach anfänglichen Bedenken aufgrund der quasi nicht vorhandenen Schneelage, wurden diese Sorge am vorhergehenden

Montag mit einem starken Schneefall regelrecht weggefeht. So konnte am Samstag bei Kaiserwetter und mäßigem Skibetrieb nahezu das komplette Skigebiet erkundet werden. Perfekte Pisten, traumhaftes Wetter, herrliches Panorama – der perfekte Start in die bevorstehende Skisaison. Nun bleibt zu hoffen, dass der Winter auch hier zuhause bald Einzug hält. Ski-Heil!



Ski-Zunft Präg e. V.

Silvester-Fackellauf

Am Montag, den 31. Dezember 2018 findet wieder unser traditioneller Fackellauf in Präg statt. Los geht es um **17.30 Uhr** am Gemeindehaus in Präg. Dort gibt es Glühwein und heiße Schokolade. Start des Fackellaufs ab der Hütte beim Kälberweidfelsen ist dann um 18.00 Uhr. Für alle, die am Fackellauf teilnehmen wollen, gilt: nur mit festem Schuhwerk. Die Fackeln werden von der Ski-Zunft gestellt. Wir freuen uns auf zahlreiche Läufer und viele Zuschauer. Eure Ski-Zunft Präg



Skiclub Todtnau 1891 e. V.**Ergebnisse des ersten Deutschlandpokal im Martelltal (Südtirol)**

Während die Athleten unter 15 Jahren fleißig am Notschrei trainierten, waren die Jugendlichen bereits zum ersten nationalen Vergleich im Martelltal. Fast schon traditionell wurde der erste Deutschlandpokal in Italien durchgeführt – für den Skiclub Todtnau ein sehr erfolgreiches Wochenende. So belegten Carina Gutmann, Kevin Wunderle und Robin Wunderle jeweils im Sprint und in der Verfolgung sehr gute Ergebnisse.

Podestplätze errangen in der AK 16 Fabian Kaskel im Sprint mit Platz 3 und in der Verfolgung sogar mit Platz 2. Sophia Weiß erkämpfte sich im Sprint Platz 2. In der AK 17 belegte Elisa Asal im Verfolungsrennen einen hervorragenden 3. Platz. Wir wünschen unseren Athleten nach diesen ersten Wettkämpfen eine erholsame Weihnachtszeit und freuen uns schon heute auf den **Heimwettkampf am 26./27. Januar 2019 am Notschrei**.



SKI ALPIN

**Skiclub Todtnau 1891 e. V.
Wintertraum am Notschrei**

Am vergangenen Wochenende fand im Nordic-Center Notschrei ein Trainingstag der Skiverbände Baden-Württemberg statt. Insgesamt waren aus dem ganzen Land über 60 Sportler angereist und nutzten die hervorragenden Trainingsbedingungen im Nordic-Center. Ein mit technisch hohen Anforderungen gespickter Parcours im Stadionbereich, die 2,5 km Loipe und natürlich der Schießstand boten den Nachwuchsathleten großartige Bedingungen für die nahende Wintersaison. Nach einem kleinen Mittagessen wurde am Nachmittag ein Testwettkampf durch den Skiclub Todtnau organisiert. Für die Athleten die erste Möglichkeit, sich auf Ski zu testen und Erfahrungen zu sammeln. An dieser Stelle möchten sich die verantwortlichen Trainer und Funktionäre beim Team des Nordic-Center Notschreis herzlichst bedanken. Durch das Ausbringen des Schneedepots im November und das gute Schneemanagement der vergangenen Tage war für unsere Athleten die wahrscheinlich beste Trainingssituation in ganz Deutschland geschaffen.



Für unsere jungen Athleten begann die Saison mit einem erfolgreichen Wochenende



So sieht Freude aus! Endlich können sich unsere Nachwuchs-Athleten wieder in die weiße Pracht stürzen

Skiclub Todtnau 1891 e. V.

Trainingswochenende der Skiclub-Racer im Kaunertal

Das Trainingswochenende der Skiclub- Todtnau-Racer fand vom 7. bis 9. Dezember 2018 im Kaunertal statt. Am Freitagnachmittag ging es los: mit 3 Autos, 10 Kindern/Jugendlichen und 8 Erwachsenen Richtung Österreich. Nach einer langer Autofahrt konnten alle Zimmer in einer Frühstückspension bezogen werden – sehr schnell kehrte an diesem Abend Ruhe bei den jungen Racern ein, da frühes Aufstehen angesagt war.

Am nächsten Morgen ging es um 8.00 Uhr los in Richtung Gletscher – pünkt-

lich um 9.00 Uhr standen alle bereit für die erste Trainingseinheit. Aufgrund der Kälte von -16 Grad gab es nach 1,5 Stunden die erste Aufwärmphase für die jungen Rennfahrer. Zwei weitere Trainingseinheiten standen an diesem Tag auf dem Programm. Gegen 16.30 Uhr ging es zurück in die Pension – bei einem leckeren Abendbuffet konnten alle den Tag Revue passieren lassen und sich auf den nächsten Tag vorbereiten.

Sonntags hieß es dann ebenfalls früh aufstehen – 3 weitere Trainingseinheiten sollten absolviert werden. Leider ließ das



SKI ALPIN

Wetter am Sonntag etwas zu wünschen übrig – was allerdings den Kindern nichts ausmachte. Glücklicherweise wurde der Heimweg gegen 17.00 Uhr angetreten.

Alle Kinder und Jugendlichen waren voller Elan dabei und blickten nun den ersten Ski-Rennen mit großen Erwartungen entgegen.



Skiclub Todtnau 1891 e. V. Skikurs für Kinder Anfang Januar

Der SC Todtnau bietet vom 2. – 4. Januar 2019 einen Kinderskikurs an. Der Skikurs wird am Wasen- oder am Nottschreilift von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr stattfinden. Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie online: www.skiclub-todtnau.de.

Anmeldeschluss ist der 21. Dezember 2018. Gerne gibt Ihnen Vreni Kiefer unter kiefer-vreni@web.de oder Tel. 0173/3425170 Auskunft.



Herren I**Erfolgreich in die Winterpause!**

Herren I – TuS Ringsheim II
32:21 (17:11)

Nach dem Heimsieg vor etwa 2 Wochen gegen die HSG Dreiland II empfingen die Bezirksklasse-Herren aus Todtnau, zum Abschluss des Kalenderjahres 2018 die Landesligareserve des TuS Ringsheim. Nicht mit von der Partie war Mendim Hakaj, der krankheitsbedingt aussetzen musste.

Mit lediglich 10 Mann traten die Gäste die Reise ins verschneite Todtnau an. Diese Tatsache sollte aber, so mahnte Trainer Felix Hodapp, nicht dazu verleiten, den Gegner zu unterschätzen und vor allem das eigene Tempospiel zu forcieren. Nach 7 Minuten hatte man sich bereits einen 3-Tore-Vorsprung

herausgespielt und führte verdient mit 4:1. Jedoch schlichen sich fortan immer wieder leichte Ballverluste und fehlende Abstimmungen in der Abwehr ein. Dies war die Chance für die Gäste, auf 5:4 in der 12. Spielminute zu verkürzen.

In der 13. Spielminute wurde unser Top-Torschütze des Spiels, Adrian Muser (12 Tore), unsanft von einem Gegenspieler gebremst, woraufhin dieser berechtigterweise auch die Rote Karte sah. Ab diesem Zeitpunkt nahm der Todtnauer Angriff nochmal richtig Fahrt auf, und so baute man die Führung durch sehenswerte Spielzüge und überzeugende Auslösehandlungen auf 17:11 zur Halbzeitpause weiter aus.

In der zweiten Hälfte verflachte das Spiel dann zunehmend, und einige Unacht-



samkeit schlichen sich ein. Der Sieg war jedoch zu keinem Zeitpunkt gefährdet, doch hätte man das Ergebnis durchaus höher gestalten können. Nichtsdestotrotz kann man sich mit dem gelungenen Hinrundenabschluss zufrieden auf die Feiertage freuen und neue Energie für die Rückrunde tanken. In diesem Sinne wünscht die Erste: Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Kader:

Eckert, Sorke (beide Tor) Kimmig (1), Gerspacher, Muser (12), Stolzenburg (1), Sorke, Steinebrunner (4), Hilger (1), Suevo (5), Dummin (7), Dietsche, Kumpf (1);

Alle Mannschaften**Nachbestellung TVT-Outfit noch bis heute!**

Die Handballabteilung des TV Todtnau möchte seinen Spieler/innen und Jugendspieler/innen die Möglichkeit geben, die einheitliche Vereinskleidung des TV Todtnau zu bestellen. Aufgrund der hohen Nachfrage an Nachbestellungen haben wir uns dazu entschlossen, nun eine gesammelte Nachbestellung anzubieten. Auf unserer Homepage

www.handball-todtnau.de können Sie sich die komplette Artikelliste und das entsprechende Bestellformular herunterladen und ausdrucken. Bitte geben Sie Ihre **Bestellung bis spätestens heute** bei Ihrem jeweiligen Jugendtrainer oder bei Maximilian Eckert (eckert10@gmx.de oder 0152/22729151) ab.



Handball – weitere Ergebnisse

D-Jugend männl. – SG Maulburg/Steinen 12:18

Herren II – ESV Freiburg II 27:29

HG Müllheim/Neuenburg
– B-Jugend weibl. 24:18

Nachwuchs**Minispieltag in der Silberberghalle**

Am vergangenen Samstag, den 15. Dezember 2018 versammelten sich insgesamt 12 Minimannschaften mit insgesamt knapp 90 Kindern in der heimischen Silberberghalle, um ihr handballerisches Talent unter Beweis zu stellen. Der TV Todtnau war dabei mit zwei Mannschaften vertreten. Neben dem

klassischen Handballspiel konnten sich die „kleinen“ Handballer in der Halle auch noch an verschiedenen Stationen austoben. Hier wurde neben Koordination und Geschicklichkeit auch Treffgenauigkeit bzw. Wurfstärke mit dem Ball getestet. Zum Schluss bekamen alle Kinder eine Medaille und etwas



Süßes für ihre tollen Leistungen! Wir bedanken uns bei allen Mannschaften, Zuschauern und all denen, die uns mit einer Kuchenspende unterstützt haben sowie bei allen eifrigen Helfern, –kurzum bei allen, die diesen gelungenen Spieltag möglich gemacht haben!



Nachwuchs

Geschenke für unsere jüngsten Mitglieder

Der Weihnachtsmann war für unsere Jugendspieler/innen in diesem Jahr bereits etwas früher da. Im Rahmen unseres letzten Heimspieltages im Jahr 2018 hatte der TVT-Weihnachtsmann für jede/n Nachwuchshandballer/inn ein kleines Geschenk unter den TVT-Weihnachtsbaum gelegt. Viele Jungs und Mädels haben es sich nicht nehmen lassen, ihr

Geschenk persönlich in der Silberberghalle entgegen zu nehmen. Wer viel Sport treibt, der muss auch viel trinken. Daher haben unsere Nachwuchshandballer/innen ein ganz besonderes Geschenk erhalten: Trinkflaschen mit dem Handball-Todtnau-Logo, um jederzeit im Spiel oder Training bestens versorgt zu sein!



Nach der Geschenkübergabe blieb ein Großteil der fast 40 Kinder noch in der Halle und feuerte lautstark unsere erste Herrenmannschaft an. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank dafür! Wir wünschen euch schon jetzt frohe Weihnachten und ein paar angenehme Tage in fröhlicher und besinnlicher Runde im Kreis eurer Familien!



Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.
 Für den redakt. Teil Stadtratsrat Hugo Keller o.V.i.A.
Druck u. Anzeigenannahme: Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner Schopfheim, Telefon (07622) 67 71 13 e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

TEXTgehext Ellen Haubrichs
 Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden (07623) 75 08 99, e-mail: ellen@haubrichs-online.de
Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich
 Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Die Handballabteilung des TV Todtnau dankt all seinen Mitgliedern, Spielern, Trainern, Betreuern, Sponsoren, Fans und Zuschauern für die gezeigte Vereinstreue und dem vielfältigen ehrenamtlichen Einsatz im vergangenen Jahr! Wir wünschen all unseren Spielern/innen, Zuschauern, Sponsoren und Freunden eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise ihrer Lieben und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches Jahr 2019!



Kandermattcup in der Silberberghalle

Zum traditionellen Kandermattcup, dem vereinsinternen Hallenturnier in der Todtnauer Silberberghalle, sind am **Freitag, den 11. Januar 2019** alle Aktivspieler, Alte Herren, Jugendtrainer und Vorstandschaftsmitglieder herzlich eingeladen. **Treffpunkt ist für alle um 19.00 Uhr.** Die einzelnen Mannschaften

werden wie im vergangenen Jahr gegen 19.15 Uhr ausgelost. Turnierbeginn ist im Anschluss an die Auslosung um 19.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der SV Todtnau freut sich auf zahlreiche Zuschauer und einen schönen Abend in der Silberberghalle.



Die Vorstandschaft des SV Todtnau dankt allen Vereinsmitgliedern, Spielern, Trainern, Betreuern, Sponsoren, Gönnern, Fans und Zuschauern für das harmonische Miteinander sowie die Unterstützung des Haupt- sowie Fördervereins in diesem Jahr und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in das Jahr 2019.

